



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

43

Mittwoch
23. Oktober 2024

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 9
Aus dem Rathaus

Seite 9
Soziales

Seite 12
Aus den Kirchen

Seite 13
Aus den Vereinen

Seite 18
Wissenswertes

ab Seite 31
Werbung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Woche wird das Mitteilungsblatt für die südlichen Teilorte Heiningen-Maubach-Waldrems an alle Haushalte verteilt. Daher wenden wir uns insbesondere an die Bürgerinnen und Bürger, die das „Blättle“ bisher noch nicht abonniert haben.

Das „Blättle“ informiert Sie wöchentlich, in Ergänzung zur Tagespresse, über unsere pulsierenden Ortschaften: Sie erhalten Informationen aus dem Rathaus, Mitteilungen aus den Ortschaften und Einladungen zu Veranstaltungen und Stadtführungen. Wöchentlich informieren wir Sie über die Entsorgungstermine der Abfallwirtschaft Rems-Murr-Kreis und die standesamtlichen Mitteilungen. Wichtige Informationen, wie der Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken, haben wir auf Seite 2 für Sie zusammengefasst.

Informationen und Veranstaltungshinweise der Backnanger Schulen und Kindergärten sind genauso enthalten wie die zusammengefassten Daten der Backnanger Sozialstationen. Die Hinweise auf Veranstaltungen sowie Berichte der Kirchen und der sporttreibenden/kulturellen/sozialen/sonstigen Vereine haben im Mitteilungsblatt ebenfalls einen großen Stellenwert.

Unter Wissenswertes sind Informationen und Einladungen zu Veranstaltungen der Volkshochschule, der Jugendmusikschule, der Stadtbücherei und weiteren Institutionen enthalten. Auch wichtige Mitteilungen des Landratsamts, der Deutschen Rentenversicherung und anderen übergreifenden Stellen finden Sie hier.

Lesenswert und abwechslungsreich ist auch unsere Rubrik über sehenswerte Orte sowie wichtige Persönlichkeiten der Stadtteile.

Darüber hinaus präsentieren die Einzelhändler, die Handwerksbetriebe und das Gewerbe vor Ort ihre jeweils aktuellen Angebote.

Wie Sie sehen, viel Wissenswertes aus Heiningen-Maubach-Waldrems.

Heute können Sie sich auch als bisherige Nichtabonnenten „ein Bild vom Blättle“ machen.

Was müssen Sie tun, wenn Sie das Mitteilungsblatt künftig regelmäßig erhalten wollen?

Einfach das auf Seite 32 abgedruckte Bestellformular ausgefüllt und unterschrieben bei unseren Stadtteilgeschäftsstellen (Adressen siehe Seite 2) einwerfen oder direkt an Knöpfle Druck, Winnender Straße 20, 71522 Backnang senden.

Sind Sie bereits Abonnent kommt das Mitteilungsblatt weiterhin automatisch.

Als Abonnent sichern Sie sich wöchentlich die neuesten und wichtigsten Informationen direkt von Ihren südlichen Teilorten.

Viel Freude beim Durchblättern und „Probelesen“ und bitte bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen Ihre Ortsvorsteher

Natascha Bobleter
Heiningen

Wolfgang Rall
Maubach

Regina Konrad
Waldrems

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 26. Oktober 2024

Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Str. 201 71522 Backnang, Tel. **07191 91 15 11 00**

Sonntag, 27. Oktober 2024

Täles Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Straße 42 71554 Weissach im Tal, Tel. **07191 3 45 16 50**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Klaus Krüger, Praktischer Tierarzt, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-remm-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.**

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Tel. 07191 894 - 581

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Tel. 07191 894 - 582

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Tel. 07191 894 - 585

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de



STADTMARKETING 

Backnanger
Gänsemarkt

27. Oktober 2024
13–18 Uhr

mit verkaufsoffenem
Sonntag

**EINKAUFEN
ENTDECKEN
ERLEBEN
GENIESSEN**

AMTLICHES

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Donnerstag, 24. Oktober 2024
17.00 Uhr im Backnanger Bürgerhaus

TAGESORDNUNG:

1. 61. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Gewerbliche Baufläche (Erweiterung Lerchenäcker), Backnang, Backnang-Strümpfelbach und Aspach-Großaspach
- Feststellungsbeschluss
2. 62. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang Gewerbliche Baufläche sowie Fläche für Abwasser und Ausgleichsmaßnahmen „Mühläcker-Norderweiterung“, Backnang, Ortsteil Maubach
- Aufstellungsbeschluss
3. 64. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang Sonderbaufläche „Solarpark Pfaffenklinge“, Gemeinde Weissach im Tal, Ortsteil Unterweissach - Aufstellungsbeschluss
4. 65. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang Änderung Wohnbaufläche „Schmiedbühl“ (Erweiterung Nordost), Gemeinde Oppenweiler, Ortsteil Reichenberg
- Auslegungsbeschluss
5. Verschiedenes
6. Anfragen

Maximilian Friedrich
 Oberbürgermeister

Sitzung des Gemeinderates

Donnerstag, 24. Oktober 2024
17.30 Uhr im Backnanger Bürgerhaus

TAGESORDNUNG:

I. Öffentlich

1. Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart zur Festlegung von Vorbehaltsgebieten und Öffnung der Regionalen Grünzüge für Freiflächen-Photovoltaikanlagen
- Beteiligungsverfahren gemäß § 9 Abs. 2 ROG bzw. § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Benzwasen, Kusterfeld“ Neufestsetzung im Bereich „Im Heimgarten, Flurstück 2420/12, 2420/11, 3706, 3705, Lindenstieg“, Planbereich 07.03/20 in Backnang
- Satzungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach §13a Baugesetzbuch (BauGB)
3. Kita-Bedarfsplanung 2025/2026 der Stadt Backnang
4. Ärzteversorgung im Mittelbereich Backnang – Sachstandsbericht

5. Tätigkeitsbericht der Wirtschaftsförderung - Sachstandsbericht

6. Aufhebung der Wettbürosteuersatzung

7. Hundesteuer - Erhöhung

8. Jahresabschluss 2023 der Städtischen Wohnbau Backnang GmbH; Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung

9. Umbau des Knotenpunkts Weissacher Straße, Stuttgarter Straße, Blumenstraße zum Kreisverkehr, Neugestaltung des Parkplatzes am Stadtfriedhof sowie barrierefreier Umbau von vier Bushaltestellen – Baubeschluss

10. Neubau beidseitiger Geh- und Radwege entlang der K 1907 (Neckarstraße / Tübinger Straße) zwischen Backnang-Waldrems und Backnang-Heiningen sowie barrierefreier Umbau der Bushaltestelle „Schozachstraße“ - Baubeschluss

11. Baugesuche

12. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

13. Anträge der Fraktionen/Stadträte

14. Verschiedenes

15. Bekanntgaben

16. Anfragen

Maximilian Friedrich
 Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Herrn Johann Beck, zum 80. Geburtstag
 am 24. Oktober 2024

In Waldrems:

Herrn Richard Rinderer, zum 85. Geburtstag
 am 29. Oktober 2024

Maubach

Maubacher Seniorennachmittag

Der Ortschaftsrat Maubach lädt herzlich ein zum Seniorennachmittag, am **Dienstag 5. November 2024, um 14.00 Uhr, im Gemeinderaum der Pauluskirche.**

Ortsvorsteher Wolfgang Rall wird gemeinsam mit engagierten ehrenamtlichen Helferinnen den Nachmittag gestalten und Christa Rosenfelder wird einige Geschichten rund um das Mau-

bacher Dorfleben erzählen. Bei Kaffee & Kuchen, netten Gesprächen und einem abwechslungsreichen Programm ist ein gemütlicher sowie kurzweiliger Seniorennachmittag garantiert.

Hier noch der Ausblick auf die nächsten Termine, am besten gleich im Kalender vormerken:

Dienstag 3. Dezember 2024, 14.00 Uhr, mit Familie Papke wird weihnachtlich musiziert

Ab 2025 beginnt der Seniorennachmittag etwas später!
Dienstag 7. Januar 2025, 14.30 Uhr, Lichtbildvortrag Familie Diemer über ihre Reise auf der arabischen Halbinsel

Dienstag 4. Februar 2025, 14.30 Uhr, die Polizei trägt vor zum Thema „Sicher Leben in Maubach“

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!

Ihr Ortschaftsratsrat Maubach

Einweihung Bouleanlage in Maubach

Am Samstag dem 28. September 2024 wurde das neue Boulespielfeld auf dem Vernoscer Platz offiziell eingeweiht. Man sollte es nicht glauben, aber von der Idee bis zur Realisierung sind mehrere Jahre vergangen, da neben Anwohnerbefragungen, Lärmschutzgutachten, formgerechter Beschlussfassung, schließlich auch noch eine baurechtliche Prüfung und Genehmigung erforderlich war.

Im Mai 2024 wurde dann mit dem Bau begonnen und innerhalb weniger Wochen hatte das Seniorenbauteam (Fritz Eckert, Hartmut Schroer, Michael Fink, Horst Simacher, Peter Schmoll, Klaus-Peter Zwiener, Bernd Leitermann, Harald Gassmann, Konrad Köberle, Rolf Diemer und Capo Wolfgang Rall) die Bouleanlage fertiggestellt. Ein herzlicher Dank geht an Kai Singer, der seinen privaten Minibagger zur Verfügung stellte und natürlich an den Bauhof der Stadt Backnang, der Material geliefert und die beiden schönen Sitzbänke aufgebaut hat.



Einweihungsturnier auf der Bouleanlage

An dem etwas kühlen Samstagnachmittag hatten sich neun Spielerteams zum Einweihungsturnier angemeldet. Unter der Regie des SV Maubach wurde auf den beiden Bahnen parallel geboulet. Die Partien wurden aus einer guten Mischung von Können, Glück, Ehrgeiz, Spaß und großer Fairness ausgetragen. Gespielt wurde drei gegen drei und aufgrund der vielen silbernen Kugeln musste manchmal auch das Maßband gezückt werden, um eindeutig zu klären welche Kugel tatsächlich näher am „Schweinchen“ lag. Wer zuerst sieben Punkte erreichte, hatte das Spiel gewonnen. Beim Finale haben sich dann die Landecker in einer spannenden Partie mit 7:6 ganz knapp gegen den Ortschaftsratsrat durchgesetzt. Die Siegermannschaft bekam als Hauptgewinn durch Ortschaftsvorsteher Wolfgang Rall ein nagelneues Bouleset überreicht.



Das Siegerteam „Die Landecker“ (Roland & Kornelia Gottfried und Wolfgang Marko) mit Ortschaftsvorsteher Wolfgang Rall

Ein herzliches Dankeschön geht an das Freundschaftskomitee Maubach-Vernoscer, die, zu französischen Chansons, mit selbstgebackener Quiche, Cidre und Orangina für das leibliche Wohl sorgten.

Die Bouleanlage steht jedermann zur Verfügung! Wir hoffen, dass das Spielfeld rege genutzt wird und nicht vergessen: Beim Boule sagt man DU.

Der Ortschaftsratsrat Maubach

Der Ortschaftsratsrat Maubach informiert

Der Ortschaftsratsrat Maubach lädt die Bevölkerung zum Gedenken an die Toten der Kriege Weltweit zur Kranzniederlegung auf den Friedhof Maubach ein am Sonntag 17. November 2024 um 9.30 Uhr.

Die Gemeinsame Veranstaltung mit Waldrems und Heiningen findet ab 11.00 Uhr auf dem Friedhof Waldrems statt.

Wolfgang Rall
Ortschaftsvorsteher

Weitere Einblicke finden Sie auch unter www.backnang.de

Heinger Besonderheiten



Das Heinger Schulhaus-Glockentürmchen (heutiges Rathaus)

Wenn man sich so in den Dörfern umsieht stellt man fest, dass in Württemberg jedes frühere selbständige Dorf und auch die Gemeinden die ohne eigene Kirche waren eine Glocke hatten. Sie wurde möglichst zentral im Ort und so hoch wie möglich angebracht, meistens auf dem Rathaus oder Schulhaus. In Heiningen war das Glockentürmchen auf dem zentralen Schulhaus vom alten Heiningen, damit die Glocken für jeden Einwohner im Dorf und auf dem Feld gut hörbar waren. Seit über 1200 Jahren spielen Glocken eine Rolle, von lauten Signalgebern haben sie sich zu musikalischen Botschaftern gewandelt. Sie begleiten Menschen durch Freud und Leid, laden auch zum Gebet und Gottesdienst ein.

Das heutige Glockentürmchen in Heiningen wurde aus dieser Sicht 1828 auf dem ehemaligen Schulhaus, dem heutigen Rathaus zentral und zweckmäßig aufgebaut. Das damals gelungene Türmchen ist noch heute ein genaues Hinschauen wert. Das Glockentürmchen wurde 2018 renoviert was von der Bausubstanz auch dringend erforderlich war.

Auf dem Glockentürmchen sind zwei, eine kleine und eine große Glocke montiert. Die kleinere Glocke hat einen helleren Klang, sie hat die Aufgabe die jeweils vergangene Viertelstunde zu bestätigen. Wird eine volle Stunde erreicht schlägt sie viermal, bevor die große Glocke unbarmherzig die jeweilige volle Stunde lautstark verkündet.

Geläutet wurde nur mit der großen Glocke.

Zu den Aufgaben der Heinger Dorfschullehrer gehörte auch das Läuten der Glocke, das war bis zur Schulhausauflösung im Jahr 1965 in Heiningen so. Mit der großen Glocke hat unser Lehrer Steinhilber immer elf Uhr geläutet um die auf dem Feld arbeitenden Frauen zu erinnern, dass die Zeit gekommen ist, sich um das Mittagessen zu kümmern. Im Volksmund das „elfe läuten“. Bis das Elfeläuten automatisch von der Auferstehungskirche ausgeübt wird, hat der Gastwirt Robert Schlipf diese Aufgabe übernommen. Eine Einrichtung die heute nicht mehr erforderlich ist, ein nostalgisches Überbleibsel. In Heiningen wird so eine alte Tradition auf unbestimmte Zeit bewahrt.

Heute hat jeder seine eigene Uhr und es gibt in unserem technischen Zeitalter auch keine auf dem Feld arbeitenden Frauen mehr.

Um 18.00 Uhr läutet die Vesper- oder auch Betglocke genannt. Dieses Läuten soll auch heute noch die Bevölkerung zum Dankgebet für den erlebten Tag ermahnen. Es ist mir auch heute nach über 60 Jahren immer noch in lebhafter Erinnerung, wie der Dackel unseres Nachbarn aufheulte, wenn diese Glocke ertönte. Er verbellte übrigens auch mit Leidenschaft den Vollmond.

Da Heiningen und Waldrems bis 1958 keine eigene Kirche hatte gehörte damals Heiningen zur Kirchengemeinde Backnang. Im Unterrichtsraum der Schule wurde Kinderkirche und am Sonntagmittag, vom aus Backnang kommenden Pfarrer, Gottesdienst gehalten. Auch Danksagungen wurden hier abgehalten. Die dazu gehörigen Glockengeläute wurden vom Lehrer oder Mesner, was früher auch der Lehrer war, von Hand ausgeübt.

War der Lehrer aus einem Grund verhindert so hatte er die Pflicht rechtzeitig nach Ersatz zu schauen. Oft wurden die älteren Schüler während der Schulzeit nach einem festen Plan vom Lehrer zum Glockendienst eingeteilt.

Dieser Dienst war für die Schüler sicher manchmal eine Last, manchmal machte es sicher auch Spaß mal über das Maß hinaus zu läuten.

Die in der damaligen Ortsmitte auf dem Schulhaus installierte Glocke war so für alle Einwohner gut und schnell erreichbar. Eine

schnelle Alarmierung durch das Sturmläuten war äußerst wichtig. Egal ob es um Feuer, Sturm und sonstige Ereignisse ging.

Die Glocke war, wenn auch selten, als Friedensglocke zu hören.

Besonders erfreulich und ausdauernd wurde mit der Heinger Dorfglocke auch das neue Jahr eingeläutet. Heute übernehmen dieses Läuten die automatisierten Glocken der Auferstehungskirche Waldrems- Heiningen.

Wann in Heiningen der erste Glockenschlag zu hören war kann nur vermutet werden.

Emil Kost machte im Jahre 1950 eine geschichtliche Aufarbeitung mit dem Titel: Urdorf Heiningen und die frühdeutsche Besiedelung der Backnanger Bucht.

Von da stammt auch das älteste, gezeichnete Bilddokument von Heiningen auf dem ein Glockenturm abgebildet ist. Diese handgezeichnete Dorfansicht stammt aus dem Kieserschen Forstlagerbuch von 1685. Ob der Bau mit dem Türmchen rechts hinten am Rand des Gebäudekomplexes des Loschenhofes die gesuchte Kapelle oder ein Amtsgebäude darstellt, ist unklar. Noch heute gibt es dort eine Flurbezeichnung mit dem Namen „Käppele“.

Wahrscheinlich bleibt die Geschichte der Heinger Kapelle für immer im Dunkel der Heinger Dorfgeschichte.

Das Heinger Glockentürmchen hat eine kleine Glocke für die Viertelstunden, und eine große Glocke für die vollen Stunden und zum Läuten.



Auf dem ersten Bild von der großen Heinger Glocke ist am unteren Bildrand die Jahreszahl 1948 eingegossen. Am oberen Bildrand ist ein Stück von dem aufgegoßenen Kreuz zu erkennen. In der Bildmitte unten schaut der verrostete Klöppel hervor, der die vollen Stunden verkündet.

Auf dem zweiten Bild ist fast das komplette Kreuz zu erkennen.

Der am oberen Rand aufgegoßene Schriftzug BETE UND ARBEIT deutet wohl auf einen christlichen Gedankengang der alten Heinger hin.

Sicherlich hatte Heiningen schon viel länger eine große Glocke, warum 1948 eine neue Glocke bei der Glockengießerei

LATERNENUMZUG IN MAUBACH

Das Sandmännchen kommt!!!



Liebe Kinder,

wir laden Euch mit Euren Eltern, Großeltern und Freunden recht herzlich zum Laternenumzug ein.

Am 5. November 2024
treffen wir uns um **18.30 Uhr**
am Vernoscer Platz, an der Rückseite der Grundschule Maubach.

Unterstützt durch die Freiwillige Feuerwehr Backnang und den Musikverein Maubach gehen wir gemeinsam durch das Baugebiet „Kreuzäcker“ und wieder zurück zum Vernoscer Platz. Dort wird Euch wie in den letzten Jahren das Sandmännchen erwarten und eine Geschichte erzählen.

Bereits ab 17.45 Uhr bietet der Förderverein des Kindergartens Stubener Weg und Schladminger Weg vor der Turnhalle Punsch, Glühwein und Würstchen an.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Ortschaftsrat



Heiningen

Der Albverein Backnang lädt ein:

„Schwäbisch gnecktondbruddelt:

Über Knöpfleswäscher, Lohkästräppler ond Hobagrezr“



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Backnang

Mund.art-Stammtisch

Dienstag, 12. November 2024 um 19.00 Uhr

in der Dorfscheuer in Heiningen.



In Kooperation mit dem Ortschaftsrat Heiningen und dem Verein Schwäbische Mundart e.V.

Ein heiteres und unterhaltsames schwäbisches Kaleidoskop führt Dr. Wolfgang Wulz an diesem Mundartabend vor Augen. Der Herrenberger Landeshistoriker erzählt auf spannende Weise unglaubliche Begebenheiten aus seinem Fundus als Spitznamenforscher und Autor der achtbändigen Buchreihe „Schwäbische Ortsnecknamen“.

Im Mittelpunkt des Vortrags stehen Geschichten aus seinem Buch über die Spitznamen aus dem Rems-Murr-Kreis rund um Backnang. Auch in seinen Zeitungskolumnen nimmt der Autor als „Dr Sell“ und „Wonderfitz“ die „Mödele“ seiner schwäbischen Zeitgenossen liebevoll aufs Korn.

Dr. Wolfgang Wulz (*1950) unterrichtete Deutsch und Geschichte und war Fachberater beim Regierungspräsidium Stuttgart. Als Vorsitzender des Vereins „schwäbische mund.art e.V.“ koordiniert der Träger der Heimatmedaille Baden-Württemberg das landesweite Projekt "Mundart in der Schule" und ist Vorstandsmitglied des Dachverbands der Dialekte in Baden-Württemberg.

Es besteht auch Gelegenheit für alle Anwesenden, eigene kurze Mundartbeiträge einzubringen. Dialektfreunde, Neugierige, Reischmeckte und alle, die einen interessanten und beschwingten Abend erleben wollen, sind willkommen.

Der Eintritt ist frei. Spende erbeten. Bewirtung durch den Landfrauenverein Heiningen. Anmeldung erforderlich bei Natascha Bobleter, Tel. 07191 68301 oder E-Mail: bobleters@web.de.

Für die Hin- und Rückfahrt empfiehlt sich der Bus 361, ab ZOB 18.08 Uhr, an Heiningen Rathaus 18.25.

H & K aus Stuttgart angeschafft wurde liegt bis jetzt im Dunkel der Heinger Dorfgeschichte. Vielleicht wurde die alte auch im Dritten Reich abgebaut und für die Waffenproduktion eingeschmolzen.

Die kleine Glocke hat keinerlei Verzierungen, sie scheint einiges älter zu sein. Die kleine Glocke wurde wahrscheinlich wegen ihrer geringen Masse damals verschont. So war Heingenen niemals ohne Glocke.



Auf dem beigefügten Bild ist die älteste handgezeichnete Dorfansicht von 1685 zu sehen.



Ansicht des Dorfes Heingenen aus dem Kieserschen Forstlagerbuch vom Jahre 1685. Blick von Osten. Der Reisbach ist im Vordergrund nur durch die schräg vom vorderen Bildrand an den Knick des Palisadenzauns (Dorfetter) in die Bildmitte laufende dunkle Grenzlinie angedeutet, fehlt aber in der Dorfmitte (hintere Bildmitte). Am linken Bildrand die Gebäudegruppe des Loschenhofes, rechts die des Drittelhofes.

In der Bildmitte ist ein Haus mit einem Glockentürmchen zu sehen, vielleicht ein Amtsgebäude. Der große Baum links davon ist wahrscheinlich die Heinger Dorflinde.

Gerhard Schaal

Heinger Seniorencafe

Liebe Heinger
„Seniorencafégeste“,
wir laden herzlich auf

Mittwoch, 30. Oktober 2024
ab 14.30 Uhr
ins Rathaus Heingenen

zum monatlichen, gemütlichen Treffen
bei Kaffee und Kuchen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen ganz herzlich
E. GÜthner-Brandl, I. Weller, E. Haisch und I. Gau





Offenes Sportangebot

für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren

**Immer donnerstags
von 17.30 bis 19.00 Uhr
in der Sporthalle in Maubach**

Komm EINFACH vorbeil!





Sozialraumorientierte
Jugendarbeit BACKNANG

Sozialraumorientierte Jugendarbeit
Catrin Buchfink
E-Mail: soje@backnang.de
Erbstettener Str. 44
71522 Backnang



BACKNANG BK
Die Kurr-Metropole

AUS DEM RATHAUS

Änderung des Redaktionsschlusses

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt, welches am 6. November 2024 erscheinen wird, ist wegen des Feiertages am Freitag, 1. November 2024 bereits **am Donnerstag, 31. Oktober 2024, 12.00 Uhr!**

Wir bitten um Beachtung.

Backnang sucht Weihnachtsbäume

Weihnachtliche Gefühle kommen beim Backnanger Baubetriebshof schon im Oktober auf, denn dieser sucht für dieses Jahr und die kommenden Jahre dringend Tannen oder Fichten als Backnanger Christbäume. Diese sollten circa acht Meter hoch und gleichmäßig gewachsen sowie einigermaßen zugänglich sein. Wer einen Baum anbieten möchte, kann mit dem Leiter des Baubetriebshofes, Rafael Bidlingmaier, unter 07191 894-402 oder per E-Mail an baubetriebshof@backnang.de einen Besichtigungstermin vereinbaren. Der Baubetriebshof fällt die Bäume kostenlos und transportiert sie ab.

SOZIALES

**Arbeiter-Samariter-Bund –
Dienststelle Backnang**



Gerberstraße 13, Tel. 07191 96 01 03

Wir helfen hier und jetzt

Nutzen Sie die Vorzüge der Versorgung aus einer Hand:

- Betreutes Wohnen in Welzheim
- Häusliche Krankenpflege
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Essen auf Rädern
- Mobile Soziale Dienste (z.B. einkaufen, Kehrwoche)
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Kurse in Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 8 38 56

E-Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags, 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 07191 6 85 41, Fax 07191 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage

Anmeldung und Auskunft unter Tel. 07191 6 85 41 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 07191 6 09 31 oder per E-Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 07191 34 31 39

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 9.00 – 12.00 Uhr

mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 07191 6 09 31.

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rems-murr.de

Homepage: www.drk-rems-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Evang. Diakoniestation Backnang



Staigacker 12, Tel. 07191 1 46-801, Fax 07191 1 46-811

Homepage: www.diakoniestation-backnang.de

Alten- und Krankenpflege

Pflegedienstleiterin Steffi Weber, Tel. 07191 1 46-801

Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Stefanie Lachenmann, Tel. 07191 1 46-801

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und

Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 07191 9 27 97 - 0

E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und

Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

Tel. 92797-20

„Pustelblume“

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit,

Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz BacknangE-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

Tel. 92797-40

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 07191 9 27 97-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de
www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

- Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Haus- und Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Beratung über Pflegeversicherungsleistungen
- Betreuen und Versorgen auch stunden- und tageweise sowie nachts

Katholische Sozialstation Backnang

Burgplatz 8, Tel. 07191 91 41-20, Fax: 07191 91 41-28

Alten- und Krankenpflege mit hauswirtschaftlicher Versorgung

Ansprechpartner: Pflegedienstleiter Daniel Wagner sowie Irini Geladari, Tel. 07191 1 41- 20

Nachbarschaftshilfe

Stundenweise häusliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote durch den Einsatz von Helferinnen.

Betreuungsnachmittag für demenzerkrankte Menschen, Terminvereinbarung erforderlich.

Einsatzleiterin: Dorothea Freiwald-Landerer, Tel. 07191 91 41-23

Familienpflege

Die Katholische Familienpflege Rems-Murr (Marienstr. 4, 71332 Waiblingen) unterstützt Familien in Notsituationen und steht ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Beratung telefonisch oder per E-Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Einsatzleiterin/Geschäftsführerin: Anita Glass

Tel. 07151 1 69 31 55, Mobil: 0176 16 93 15 51

E-Mail: info@familienpflege-remsmurr.de

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt
 wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,

Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang

Telefon: 0175/9727898,

E-Mail: backnang@wellcome-online.de

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang

Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang

Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax 07191 183 212

E-Mail: pflegedienst@paulinenpflege.de

Homepage: www.pflegedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pflegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Sozialstation Rems-Murr gGmbH Station Backnang

Aspacher Straße 32, Tel. 07191 7 24 61

Rund um die Uhr: 0151 16 71 58 46

E-Mail: sozialstation@awo-remsmurr.de

Homepage: www.awosozialstation.de

Kinderbetreuung gesucht? - gefunden!

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
 Theodor-Körner-Str.1, 71522 Backnang

Wir beraten und qualifizieren

Tageseltern und Kinderfrauen,

die sich für die Tagespflege von Kindern im Alter von 0-14 Jahren interessieren.

Eltern, die ihr Kind in Tagespflege geben wollen, finden bei uns Beratung und Vermittlung einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Sprechzeiten der **Tageselternvermittlung** :

Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr

Dienstag 18.30-20.00 Uhr

Telefon: 07191/ 3419-119

tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de

www.tev-bk.de



Instagram

[tageselternvermittlung_bk](https://www.instagram.com/tageselternvermittlung_bk)



AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 27. Oktober 2024

22. Sonntag nach Trinitatis

„Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.“

Psalm 130,4

Donnerstag, 24. Oktober 2024

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach
Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch
bei Sibylle Reich (Tel. 933346)
- 16.30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-
Heiningen
- 19.00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Maubach

Freitag, 25. Oktober 2024

- 16.00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 7. Klasse), GH Maubach
- 19.00 Uhr ALPHA YOUTH – Dein Glaubensgrundkurs, GH Wald-
rems-Heiningen
Thema: „Warum und wie bete ich?“
- 20.00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 27. Oktober 2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche
Maubach (Pfarrer i.R. Ranz)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Unger am Klavier
und Herrn Laube mit der Gitarre begleitet.

Dienstag, 29. Oktober 2024

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

**Vorankündigung: Café und Musik am 3. November 2024 um
15.00 Uhr im Gemeindehaus Waldrems-Heiningen**



Gönnen Sie sich einen Sonntagnachmittag mit Musik, Kaffee
und Kuchen!

Neben Kaffeetrinken in Kaffeehausatmosphäre erwartet sie
zwischen durch immer wieder ein kammermusikalischer Genuss
von W. A. Mozart, Leon Boëllmann, J.F. Hummel, Gerdon Jacob
bis Richard Percival, gespielt vom „**Backnanger Klarinette-
ensemble**“ unter der Leitung von **Volkmar Schwozer**.

Der Erlös kommt der Jugendarbeit WaHeMa zugute.

Gesucht werden noch Bäckerinnen und Bäcker, die einen Bei-
trag zum Kuchenbuffet leisten möchten. Melden Sie sich hier-
für gerne im Pfarramt unter der Tel.-Nr. 68527 oder per E-Mail
unter pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de

**Vorankündigung: Frauenverwöhnabend am 8. November
2024 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Waldrems-Heiningen**

Herzliche Einladung zum Frauenverwöhnabend mit der Refe-
rentin Esther Knauf-Mesmer, die zum Thema „Versöhnt mit
meiner Lebensgeschichte“ spricht.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, an ei-
nem Workshop teilzunehmen.

Angeboten werden:

- Erste Klänge an der Tischharfe
- Ein Filzbäumchen für jede Jahreszeit
- Die vier Jahreszeiten – Gedichte und Vivaldi
- Gespräch mit der Referentin

Den Abend lassen wir in schöner Atmosphäre mit einem ge-
meinsamen Imbiss ausklingen.

Kostenbeitrag: 7 Euro (evtl. zzgl. Materialkosten je nach Work-
shop)

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 31. Oktober 2024
mit Angabe Ihres gewünschten Workshops im Pfarramt an.
Tel.: 68527 oder per E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@
elkw.de

Wir freuen uns auf Sie!

Vertretungsregelung während der Herbstferien

Pfarrerin Renard hat vom 26. Oktober 2024 bis einschließlich
1. November 2024 Urlaub.

Sie wird vom 26. bis zum 30. Oktober 2024 von Pfarrerin Rupp
vertreten und am 31. Oktober 2024 und 1. November 2024 von
Pfarrerin Heinrich.

Pfarrerin Rupp erreichen Sie folgendermaßen:

Telefon: 07191-8095015, E-Mail: Desiree.Rupp@elkw.de

Pfarrerin Heinrich erreichen Sie folgendermaßen:

Tel.: 07191-906924, E-Mail: Pfarramt.Backnang.Sachsenwei-
ler@elkw.de

Das Pfarramt ist in der Zeit vom 28. Oktober 2024 bis 1. No-
vember 2024 geschlossen.

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

10. November 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
15. Dezember 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
12. Januar 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
9. Februar 2025	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
9. März 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 24. Oktober 2024

8.30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
10.00 Uhr Gottesdienst Bonhoeffer-Haus, Bonhoeffer-Haus
11.00 Uhr Gottesdienst PflGESTIFT Waldrems, PflGESTIFT Waldrems
20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Samstag, 26. Oktober 2024

11.30 Uhr Taufe, Johanneskirche
14.00 Uhr Taufe, Johanneskirche
16.30 Uhr Taufe, Johanneskirche
19.00 Uhr Portugiesische Eucharistiefeier mit Rosenkranz, Johanneskirche

Sonntag, 27. Oktober 2024

10.30 Uhr Eucharistiefeier Missionssonntag, Johanneskirche
15.30 Uhr Polnische Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag, 29. Oktober 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

AUS DEN VEREINEN

club junges europa (cje)

Homepage: www.cje-backnang.de



Freizeit-Volleyball in der Reisbach-Turnhalle in Waldrems

Lust auf Volleyball, aber noch kein passendes Team gefunden? Vielleicht hat Deine Suche jetzt ein Ende. Wir laden herzlich ein, in unsere Volleyball-Gruppe zu kommen. Wir spielen (außerhalb der Schulferien) jeden

Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Schulturnhalle Reisbachtal in Waldrems

Bei uns spielen alle Geschlechter und Altersgruppen von 20 bis 65 Jahren zusammen. Man muss kein Profi sein, um bei uns mithalten zu können, aber ein wenig Ballsicherheit, Regelkenntnis und Spielverständnis müssen schon sein, denn sonst kommt kein Spiel zustande - und das macht niemand Spaß. Aber einfach mal kommen und ausprobieren, dann zeigt sich gleich, ob es passt - für Dich und für uns.

Und wer ist eigentlich „wir“? Wir ist der cje backnang e.V. (club junges europa). Die Teilnahme am Volleyball kostet nichts, man muss auch kein Vereinsmitglied sein (darf das aber natürlich gerne). Ach ja! Und nach dem Duschen gehen wir zusammen was essen und trinken. Noch Fragen?

Jürgen Wintergerst / 01577-26 26 16 8 /
juergen.wintergerst@outlook.de

Wir freuen uns auf Dich!

Gesangverein Harmonie Waldrems-Heiningen e.V.



Chorprobe:

Jeweils montags von 20.00 bis 21.30 Uhr mit Chorleiter Ulrich Hönig im Versammlungsraum der Reisbachhalle.

Gymnastik- Selbsthilfegruppe



Seniorgymnastik	8.30 – 9.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik	9.30 – 10.30 Uhr
Osteoporose-Gymnastik	10.30 – 11.30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 07191 73 43 15

Kegelverein Sportzentrum Backnang-Waldrems e.V.

Sportkegeln



Wer hat Lust zum Kegeln?

Wir suchen Kegler und Keglerinnen!

Training Damen dienstags ab 17.30 Uhr
Training Herren mittwochs ab 17.30 Uhr

Schauen Sie doch mal vorbei!

Auskünfte auf der Kegelbahn oder unter Tel. 07144 2 20 91.

Lebendiger Adventskalender Maubach

Wir suchen Familien...

- ... die ein Fenster zum entsprechenden Tag gestalten
- ... die abends um 18.00 Uhr eine Geschichte vor ihrem Haus vorlesen, vielleicht ein Lied zusammen singen

Außerdem: Die Geschichte erhalten Sie von uns; die Adressen werden im Schaukasten bei der Mehrzweckhalle bekanntgegeben

Terminkoordination: Evangelisches Pfarramt
Waldrems-Heiningen-Maubach
(07191) 68527 oder
pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de

Gestaltung: Renner/Schäfer

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

MONTAG		
Pilates 60 +	10.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmit- glieder pausiert	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmit- glieder pausiert	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Linientanz für alle	18.30 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder, 65 € Nichtmit- glieder ab 10.09.2024	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung: Jutta Rieger-Ehrmann Tel. 960719
DONNERSTAG		
Präventive Gymnastik und Austausch	10.00 Uhr 60 Minuten Mitglieder Jahres- pauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	18.00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	19.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmit- glieder pausiert	Obere Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230

Wir sind Frauen allen Alters und wir machen viele tolle Sachen. Die jährlichen Highlights sind z.B. unser geschmückter Osterbrunnen mit entsprechendem Fest oder das Adventsfrühstück. Da stellen unsere Landfrauen selbst ein sehr abwechslungsreiches Buffett zusammen und genießen das leckere Essen und die Gemeinschaft. Dazwischen gibt es viel Spannendes: Ausflüge, Lesungen, Vorträge, Workshops, alles zu ganz verschiedenen Themen. Wir haben schon tolle Sachen in der Vergangenheit gemacht wie eine Kräuterwanderung, Waldbaden, eine Likörprobe, Adventskranz binden und vieles mehr. Wer sich sportlich betätigen möchte, kommt beim Line-Dance auf seine Kosten.

Wer nun Interesse bekommen hat, kann sich gerne über unsere Homepage www.landfrauen-maubach.de, informieren. Kontakt: Nicola Richter, Telefon: 07191/73 38 00, Mobil: 0176 78949647, E-Mail: info@landfrauen-maubach.de



Verbandsfrühjahrstagung am 26. April 2024

© Siebrandt

LandFrauen Verein Maubach



E-Mail: info@landfrauen-maubach.de

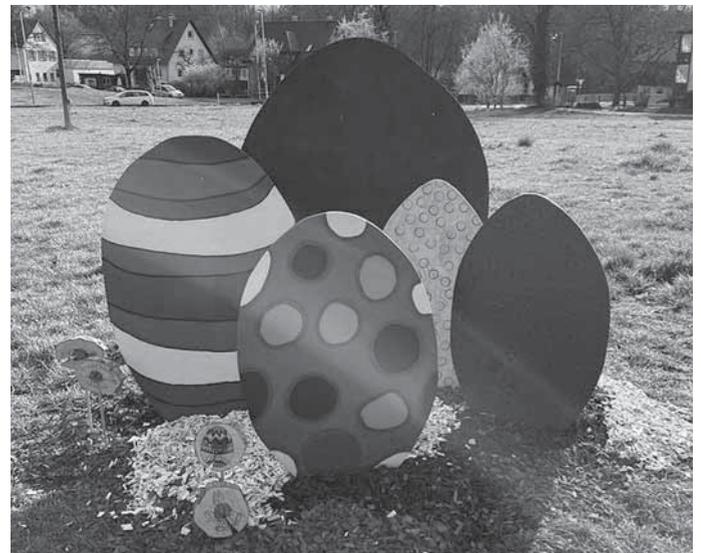
Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Wir sind ein junger Verein mit buntgemischten Mitgliedern aller Altersklassen. Bei uns sind alle willkommen. Wir sind aktiv, vielseitig, sozial engagiert und setzen uns ein. Werden Sie Mitglied und überzeugen Sie sich selbst!

Vereinsportrait Landfrauen Maubach

Die Landfrauen – ach ja, das sind doch die älteren Frauen, die so leckere Kuchen backen und Strümpfe stricken?

Also, leckere Kuchen backen können wir und einige können sicher auch Strümpfe stricken. Aber Landfrauen sind soo viel mehr.



Ein Teil der Osterdekoration am Maubacher Brunnen im März 2023

© Siebrandt

Modellbahner Backnang e.V.



Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Treff jeden Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr.

Musikverein Maubach e.V.



Homepage: www.mv-maubach.de

Hauptorchesterprobe

Leitung: Daniel Roncari

Uhrzeit: dienstags, 19.30 – 21.30 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Miniorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 17.30 – 18.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Jugendorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 18.30 – 19.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Neue Musiker und Jungmusiker sind jederzeit herzlich willkommen! Nähere Auskünfte über die Ausbildung erhalten Sie unter www.mv-maubach.de.



Für unser Hauptorchester suchen wir ab sofort einen zuverlässigen, qualifizierten und engagierten

Dirigenten (m/w/d)

Wir: Mittelstufenorchester, 28 Musiker/-innen, quirlig, aufgeschlossen, lernwillig, Repertoire von Tradition über modern zu konzertant. Solide Nachwuchsarbeit ist vorhanden.

Probe: Dienstags, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Interesse? Anfragen/Bewerbungen an

MV Maubach, 1.Vorsitzender Markus Eisemann, Kapruner Weg 10, 71522 Backnang, Fon: 07191 / 970626, E-Mail: info@mv-maubach.de, www.mv-maubach.de

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

Sie lieben den Duft von Rosensträuchern, den Geschmack von selbst angebautem Obst und Gemüse und das Herz geht Ihnen auf, wenn es im Garten summt und brummt? Dann sollten Sie unbedingt unseren Obst- und Gartenbauverein kennenlernen!

Unser Verein mit rund 110 Mitgliedern besteht nun schon seit 1979 und vereint viele Gartenfreunde aus den südlichen Backnanger Stadtteilen.



Das ursprüngliche Ziel, das auch zur Gründung des Vereins beigetragen hat, war der Wunsch nach gemeinsamen Naturerlebnissen, bei denen Wissen über Pflanzen, Tiere und Umwelt weitergegeben werden kann.

Ein weiterer zentraler Punkt unserer Arbeit ist die Förderung des heimischen Obstbaus und der Gartenkultur, um somit zum Erhalt dieser schützenswerten Ökosysteme beizutragen.

Kurzum:

Miteinander leben und dabei die Natur besser kennen und verstehen zu lernen ist unser gemeinsames Motto!

Bei Workshops, Kursen, Fachvorträgen und gemeinsamen Ausflügen werden viele relevante Themen behandelt und nebenbei die Gemeinschaft gepflegt.

Auch für die kleinen Naturfreunde gibt es allerlei Veranstaltungen, bei denen Tiere und Pflanzen auf spielerische Weise mit viel Entdeckerfreude erkundet werden. Hier werden wir unterstützt vom schlauen Fuchs (einer Handpuppe), der den kleinen Naturentdeckern die Zusammenhänge erklärt.

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Montags ab 20.30 Uhr in der Radsporthalle: Gymnastik für Rücken und Bauch. Während der Winterzeit eine halbe Stunde früher. Davor nach Absprache Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Tel. 07191 6 39 97

Frauengymnastik

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Radsporthalle
Übungsleiterin ist Frau Bettina Schimke-Oberländer (DOSB-Trainerin C Breitensport, DTB-Kursleiterin Yoga und Trainerin für Sportrehabilitation)
Abteilungsleiterin ist Andrea Schüle, Tel. 07191 7 13 46

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18.00 Uhr

Mountainbike: samstags nach Absprache

Rennrad: April bis September, mittwochs, 18.00 Uhr
 Radtouren: sonntags, 10.00 Uhr – open end,
 Start ist jeweils an der Radsporthalle,
 Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft:
 Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7 07 77 49
 Rennrad & Radtouren: Lothar Wurst, 0170 3 86 98 89

Radball

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
 17.00 – 18.30 Uhr
 Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
 18.30 – 20.00 Uhr
 Amateure: dienstags und donnerstags,
 20.00 – 22.00 Uhr
 Anfänger und Schüler: mittwochs und freitags,
 18.00 – 19.30 Uhr
 Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann
 per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3 – 7 Jahren
 mittwochs: Rakitu MINIS 15.15 – 16.15 Uhr (ab 3 Jahren)
 Rakitu MAXIS 16.30 – 17.30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail:
 rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de.
 Eine Anmeldung ist erforderlich!

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Backnang



Homepage: www.albverein-backnang.de

Die Albvereine Backnang und Winnenden laden ein: Odenwald – wo einst die Nibelungen jagten Dienstag, 29. Oktober 2024

Unsere Busexkursion in den Odenwald beginnt in Erbach. Nach Kaffeepause und Erkundung des Städtchens geht es auf der Nibelungenstraße weiter nach Eulbach. Der 400 Hektar große Eulbacher Park ist ein Englischer Landschaftspark. Dort wurden römische Denkmäler und archäologische Sehenswürdigkeiten aus dem Odenwald aufgestellt. Hier bietet sich das mitgebrachte Picknick an. Für Familien mit Kindern ist das Wildgehege besonders reizvoll. Unser letztes Ziel ist Amorbach. Die Eisenbahnfreunde besuchen das Museum. Auf kleinstem Raum erzählt dieses vieles über die Geschichte der Eisenbahn am bayerischen Untermain. Die Strecken der Westfrankenbahn, allen voran die Madonnenlandbahn, werden dabei besonders gewürdigt. Wer an dieser Führung nicht teilnehmen möchte erkundet alternativ das interessante Städtchen.

Geeignet auch als Ausflug in den Herbstferien von Oma und Opa mit den Enkeln.

Kostenbeitrag für Fahrt und Eintritte Mitglieder der Albvereine Backnang und Winnenden 30 Euro, Nichtmitglieder 40 Euro, Kinder 10 Euro.

Anmeldung per E-Mail: albverein-backnang@gmx.de
 Bitte unbedingt die Zustiegsstelle angeben! Die Anmeldung wird verbindlich mit Überweisung auf Konto A. Dietz bei der KSK Waiblingen, DE13 6025 0010 0000 8932 93.

Abfahrt: 8.15 Uhr in Heiningen Omnibus Pfizenmaier, 8.40 Uhr Winnenden hinter Bahnhof, 9.00 Uhr Stadtfriedhof Backnang – Feuerwehr – Seminar, Großaspach Lerchenstraße

Sportverein Maubach e.V.



Homepage: www.svmaubach.de

Unser Sportprogramm seit 1. September 2023

Fit und Fun für Kinder und Jugendliche:

Eltern Kind (mixed)

Elli Eisemann 2 – 4 Jahre montags, 15.00 Uhr

Kids I (mixed)

Elli Eisemann ab 4 Jahre mittwochs, 14.45 Uhr

Kids II (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 15.45 Uhr

Kids III (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 16.45 Uhr

Grundschul-Mix für Mädchen und Jungen

Robert Schäfer 1. – 4. Klasse freitags, 14.00 Uhr

Fitness für Jungen

Robert Schäfer 2. – 6. Klasse freitags, 15.15 Uhr

Boys-Power

Robert Schäfer ab 7. Klasse freitags, 20.00 Uhr

Fitness und Gesundheit für Erwachsene.

Mach mit, bleib fit! I (mixed) *

Elli Eisemann montags, 9.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! II (mixed) *

Elli Eisemann montags, 10.00 Uhr

Frauen-Power

Anett Michel ab 16 Jahre montags, 20.00 Uhr

Kraft durch Beweglichkeit (mixed)

Gerd Wagner ab 16 Jahre mittwochs, 20.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! III (mixed) *

Elli Eisemann donnerstags, 9.30 Uhr

Mixed-Power (mixed)

Markus Fischer ab 16 Jahre donnerstags, 20.00 Uhr

Alle Übungseinheiten finden in der Mehrzweckhalle Maubach statt.

**Dieses Angebot findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle statt.*

Nur mit Voranmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Änderungen jederzeit möglich! Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter www.svmaubach.de

Einladung des SV Maubach e.V. zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 am Freitag, den 25. Oktober 2024 um 19.00 Uhr Nebenraum der Mehrzweckhalle Maubach, Stubener Weg 2, 71522 Backnang

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Wahl des/der Protokollführenden
3. Bericht der Vorsitzenden zur Situation des Vereines
4. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2023
5. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2023
6. Wahlen:
 - 6.1 Bestimmung des/der Wahlleitenden
 - 6.2 Wahl der drei Vorstände
 - 6.3 Wahl Mitglieder Sport und Verwaltungsausschusses
 - 6.4 Wahl der Kassenprüfer(innen)
7. Sonstiges (Themen über termingerecht eingereichte Anträge)

Zu Punkt 7:

Anträge zur Abstimmung/Beschluss durch die Mitgliederversammlung bitte bis spätestens 19. Oktober 2024 schriftlich formuliert an die Geschäftsstelle des SV Maubach e.V. (Kapruner Weg 10, 71522 Backnang) einreichen. Später eingegangene Anträge können nur dann beraten oder beschlossen werden, wenn 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten Mitglieder die Dringlichkeit erkennen und zustimmen.

Mitglieder ab 18 Jahren sind stimmberechtigt.

Ordentliche Einladung mit Tagesordnungspunkten erfolgt, satzungsgemäß nach § 9 Abs.2, drei Wochen vor der Mitgliederversammlung, über das Mitteilungsblatt für die Stadtteile Maubach, Heiningen und Waldrems.

Zusätzlich werden die Mitglieder über E-Mail (sofern bekannt) und in den Übungsstunden benachrichtigt.

Der Vorstand SV Maubach e.V.

Backnang, den 18. September 2024

Freitags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Olaf Rosenbusch unter jugend@ttc-maubach.de oder Tel. 0176 22544992

TSG Backnang 1864 e.V. Basketball



Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Komm zu den Cool Blues, den Korbjägern der TSG Backnang

Wir sind die Backnanger Cool Blues und freuen uns über jeden, der Lust auf Basketball hat und bei uns mal reinschnuppern möchte. Wir bieten Basketballtraining ab 6 Jahren bis hoch zu den Herren und Damen. In der U8 und U10 wird noch gemischt gespielt, ab der U12 gibt es reine Mädchen- und Jungenmannschaften. Unser lizenziertes Trainerteam freut sich auf Euch!



Falls Du zu den Größten in Deinem Jahrgang zählst, solltest Du unbedingt vorbeischaun

Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Instagram: [@backnangercoolblues](https://www.instagram.com/backnangercoolblues)

Facebook: [@tsgbacknangbasketball](https://www.facebook.com/tsgbacknangbasketball)

Anfragen bitte schriftlich per WhatsApp an die 01567 8 34 91 12



Unsere U12 männlich

**25 Jahre SV Maubach
Jubiläumsfeier**

**VÖLKERBALL
TURNIER**
23.11.2024
15-18 Uhr

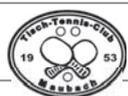
Mannschaften bitte vorher anmelden!
6 Spieler*innen pro Team + Name des Teams.

Anmeldung:
info@svmaubach.de

Fingerfood & Getränke im Foyer.
Völkerballturnier in der Halle.

Mehrzweckhalle Maubach | Stubener Weg 2 | 71522 Backnang

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach
in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

NEU!!!

Durch den Hype, den das 3 x 3 Streetballturnier der Damen bei Olympia ausgelöst hat, bieten wir 1 x Woche einen 3 x 3 Abend an. Hier kann man einfach kommen, mit anderen Spielerinnen und Spielern ein Team bilden und dann bei cooler Musik etwas zocken. Ideal für Spielerinnen und Spieler, die dem Ligabetrieb nicht so viel abgewinnen können und trotzdem am Ball bleiben wollen.



Unsere U12 weiblich

TSG Backnang 1920 e.V. Ringen



Homepage: www.tsgbacknang-ringen.de

BACKNANG RINGT - Bist Du dabei?

Bei uns wuselt es auf den Ringerplatten. Ihr Sohn/ihre Tochter (ab 5 Jahre) hat viel Energie und tobt vielleicht gerne auf unserer Ringerplatte? Viele Spiele, kleine Kampfübungen, erste Ringertricks.... bei den „Bären“ wird gespielt, gekämpft und gerungen. Aber nicht vergessen - FAIR GEHT VOR! Natürlich freuen wir uns auch über Neulinge in den anderen Trainingsgruppen. Schnuppertraining ist jederzeit gegen Voranmeldung möglich.

Mehr Informationen: www.tsgbacknang-ringen.de oder telefonisch unter 0172-6490113.

Trainingszeiten

5 – 8 Jahre:	Montag und Mittwoch: 17.45 – 19.00 Uhr
9 – 13 Jahre:	Montag und Mittwoch: 17.45 – 19.15 Uhr
ab 14 Jahre + Erwachsene:	Montag: 19.15 – 20.45 Uhr Mittwoch: 18.00 – 19.15 Uhr

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de,
Tel. 0172-6490113

TSG Backnang 1925 e.V. Tennis

TSG Backnang
Tennis 1925 e.V.

E-Mail: info@backnang-tennis.de
Homepage: www.backnang-tennis.de

Geschäftsstelle: Weissacher Straße 93, 71522 Backnang
www.backnang-tennis.de Tel.: 07191-85511 E-Mail: info@backnang-tennis.de
Alle Infos online oder über die Geschäftsstelle.

Geschäftszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

RACKETSPORT ARENA BACKNANG

Die TSG Backnang Tennis bietet ihren Mitgliedern (Stand 9/24: 460 Mitglieder) und auch ihren Gästen mehrere Rückschlagspiel- und andere Sportarten an. Dieses Jahr wurden 2 Padeltennis-

Courts gebaut und ergänzen somit die bestehenden 12 Tennisfreiplätze, 3 Hallentennisplätze, 1 Schlagwand, 3 Squashcourts und 1 Beachtennisfeld für den Racketsportbetrieb. 4 Kegelbahnen, 1 Beachvolleyball-Feld, 1 Boulebahn und 1 Bolzplatz komplettieren das Sportangebot. Tischtennis, Pickleball und Street Racket sind in Planung.

Die **Wintersaison** beginnt am 16. September 2024 und geht Ende April 2025. In der Tennishalle können über www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Halle) Plätze gebucht werden. Abos für den Winter 2024/2025 können über die Geschäftsstelle angefragt und bei Verfügbarkeit gebucht werden.

Die **Freiplätze** sind bis zur Winterwitterung in Betrieb, dann wieder erst ab Ende April 2025. Auch hier können Gäste gegen eine Gastgebühr buchen und spielen. Buchbar über www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Freiplätze). Der Verein bietet verschiedene Mitgliedschaften und günstige Schnuppermitgliedschaften mit oder ohne Training an.

Die **vereinseigene lizenzierte Deutsche Tennisschule & Nachwuchscenter Backnang**, mit ihren qualifizierten Trainern, bietet für Kids von 3,5 - 8 Jahre Alter eine Ballschule, für Jugend und Erwachsene verschiedene Kurse und viele Ferienkurse an. Info unter www.backnang-tennis.de (Link Tennisschule). Nichtmitglieder und „Schnupperer“ sind herzlich willkommen.

Die **Squash Courts** und die **Padel-Tenniscourts** können unter www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Squash, bzw. Klick Padel) gebucht werden. Auch bei diesen Sportarten sind interessante Mitgliedschaften möglich. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Padel-Tennis Courts sind im Freien und können bei guter Witterung das ganze Jahr bespielt werden.

Alle Schlägerarten können gegen eine Leihgebühr in den Öffnungszeiten von der Gastronomie.

WISSENSWERTES

Schulen und Kindergärten der Stadt Backnang

Falknerzeit im städtischen Waldkindergarten Backnang Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums besuchten die Falkner von Cum Avibus den Waldkindergarten Meisennest

Am Dienstag, den 8. Oktober 2024, erlebten die Kinder des städtischen Waldkindergartens Meisennest einen ganz besonderen Tag: Beate Meyer-Friesch und ihr Sohn Josias, Falkner von Cum Avibus, statteten den beiden Waldgruppen einen Besuch ab. Anlass war das 25-jährige Jubiläum des Kindergartens, bei dem die Sozial- und Kulturdezernentin Regine Wüllenweber im Namen der Stadt Backnang einen Geschenkgutschein für den Falknerbesuch überreicht hatte. Alle 40 Kinder der Waldgruppen versammelten sich gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern auf dem Waldspielplatz im Plattenwald, um die majestätischen Greifvögel zu bestaunen.

Die Aufregung stieg, als die Falknerin Beate Meyer-Friesch und ihr Sohn Josias mit ihren beeindruckenden Vögeln ankamen. Den Anfang machte der Uhu Lewin, die größte einheimische Eule. Als die Kinder ihre Arme ausbreiteten, zeigte Lewin seine beeindruckende Spannweite. Danach durften sie den aus Südostasien stammenden Malaienkauz Momo mit seinen großen braunen Augen streicheln, was die Kinder besonders begeisterte.



Anton, der Turmfalke, sorgt für staunende Kinderköpfe.

Foto: Kerstin Stoppel

Beate Meyer-Friesch erklärte den Kindern viel Wissenswertes über die Vögel, bevor Ena, die wunderschöne Schleiereule, durch den von den Kindern gebildeten Spalier flog. Auch der afrikanische Fleckenkauz Aleta demonstrierte seine Flugkünste, was die Kinder erneut in Staunen versetzte. Besonders mutig war der Turmfalke Anton, der sich auf die Köpfe der Kinder setzte – oder waren es vielleicht die Kinder, die besonders mutig waren?

Ein weiteres Highlight war der Auftritt des Harris Hawks, eines Wüstenbussards, der gekonnt durch vier große Ringe flog und die Kinder mit seiner Flugakrobatik begeisterte. Am Ende durften die Kinder noch Yvi, einen neuseeländischen Kuckuckskauz, ausgiebig streicheln. Den Abschluss des unvergesslichen Tages bildete der Wanderfalke Aramis, der in beeindruckenden Runden über die Kinder hinweg flog.

Der Besuch der Falknerin ermöglichte den Kindern, die Natur hautnah zu erleben, und stärkte ihre Wertschätzung und Verantwortung für die Umwelt. Solche direkten Erfahrungen fördern ein nachhaltiges Naturbewusstsein – ein zentraler Bestandteil der Waldpädagogik.

Depression kann, auch im Alter, vielfach mit großem Erfolg behandelt werden. Dabei kommen im Wesentlichen zwei Behandlungsformen zum Einsatz: die Psychotherapie und antidepressiv wirkende Medikamente.

Die Referentin informiert, wie Depressionen erkannt und behandelt werden können und an wen sich ratsuchende Betroffene wenden können.

Referentin:

Christine Kloos, M.Sc. psychologische Psychotherapeutin

Moderation:

Dr. med. Jens A. Steinat, Facharzt für Allgemeinmedizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Backnang

Veranstalter ist die VHS Backnang in Kooperation mit der Kasernenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191 96 67-0, www.vhs-backnang.de

Aus den Nachbargemeinden

TSV Turnerinnen qualifizieren sich fürs Bezirksfinale

Bei den Gaumeisterschaften Mannschaft in Leutenbach starteten gleich drei TSV Mannschaften in der E-Jugend.

In der ersten TSV Mannschaft starteten Lara Baumann, Emilia Bischoff, Karlotta Layer und Lia Riss. Krankheitsbedingt musste die Mannschaft leider auf Emely Kleibel verzichten und hatten dadurch lediglich nur ein Streichergebnis.

Mit stolzen 14,60 Punkten (von 15,00 möglichen Punkten) erzielte Emilia Bischoff das tageshöchste Teamergebnis, gefolgt von Lara Baumann mit starken 14,30 Punkten. Mit tollen 14,10 Punkte trug Karlotta Layer ebenfalls zum Mannschaftsergebnis von insgesamt 43,00 Punkten bei. Am Sprung erturnte sich die erste TSV Riege insgesamt 41,50 Punkte. Karlotta Layer erturnte tolle 14,00 Punkte. Lara Baumann erhielt für ihren guten Sprung 13,80 Punkte und Emilia Bischoff wichtige 13,70 Punkte. Am nächsten Gerät, dem Reck (insgesamt 43,00 Punkte), zeigten Emilia Bischoff (14,50 Punkte), Lia Riss (14,30 Punkte) und Lara Baumann (14,20 Punkte) nahezu perfekte Übungen. Am letzten Gerät, dem Schwebebalken (insgesamt 39,70 Punkte) mussten die Turnerinnen leider auf ein paar Punkte verzichten. Lara Baumann erzielte für ihre tolle Übung 13,60 Punkte, gefolgt von Karlotta Layer mit 13,30 Punkten. Lia Riss und Emilia Bischoff erturnten jeweils gute 12,80 Punkte.

Mit starken 167,20 Punkte erzielte die erste TSV Riege einen unglaublichen 3. Platz und sicherte sich ein Ticket für das Bezirksfinale.

In der zweiten Mannschaft gingen Amena Abdelkhalek, Helena Bäßler, Luisa Bischoff, Marie Bunz und Karina Salakhitova an den Start. Auch in dieser Mannschaft musste leider auf Turnerin Karlotta Schubert krankheitsbedingt verzichtet werden. Am Boden erturnten sich die TSV Mädchen insgesamt 40,30 Punkte. Karina Salakhitova erturnte mit ihrer schönen Übung 13,80 Punkte für das Teamergebnis. Luisa Bischoff (13,50 Punkte) und Amena Abdelkhalek (13,00 Punkte) erturnten ebenso wich-



KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Depression - Krankheit oder Krise Arzt-Patienten-Forum (24W30001)

Mittwoch, 6. November 2024, 19.30 Uhr
Backnanger Bürgerhaus, Fritz-Schweizer-Saal
Eintritt: 3 Euro Abendkasse

Depressionen sind eine ernsthafte, manchmal auch lebensgefährliche Krankheit. Betroffene brauchen in jedem Fall professionelle Hilfe. Die Erkrankung kann von Ärzten, Psychologen und Psychotherapeuten erkannt und psychotherapeutisch und/oder medikamentös behandelt werden. Anders als bei einem Beinbruch lässt sich eine Depression oft nicht auf eine einzelne Ursache zurückführen. Meist sind verschiedene Faktoren beteiligt, die erst im Zusammenspiel eine Depression auslösen. Für die betroffene Person ist wichtig zu wissen: Eine

tige Punkte. Marie Bunz zeigte bei ihrem ersten Wettkampf ebenfalls eine tolle Bodenübung. Am Sprung (insgesamt 42,20 Punkte) zeigte Luisa Bischoff einen perfekten Sprung und wurde mit starken 14,20 Punkten belohnt. Außerdem präsentierten Helena Bäßler und Amena Abdelkhalek tolle Sprünge und erzielten jeweils 14,00 Punkte. Marie Bunz erhielt für ihren Sprung am Kasten tolle 12,10 Punkte von möglichen 13,00 Punkten. Am Reck erzielte die zweite TSV Riege insgesamt 41,80 Punkte. Zum Mannschaftsergebnis trugen Luisa Bischoff (14,30 Punkte), Karina Salakhitova (14,00 Punkte) und Helena Bäßler (13,50 Punkte) bei. Am Schwebebalken (insgesamt 33,80 Punkte) mussten die Turnerinnen aufgrund von Stürzen leider ebenfalls auf einige Punkte verzichten. Amena Abdelkhalek erturnte 11,60 Punkte, gefolgt von Luisa Bischoff mit 11,30 Punkte und Karina Salakhitova mit 10,90 Punkten.

Mit insgesamt 158,10 Punkten erturnte sich die zweite TSV Mannschaft einen tollen 6 Platz.



Bernd Schröder

Lea Cekaj, Leni Eisenmann, Emma Neumann, Hannah Neumann, Felicia Sailer und Lou-Ann Weiler bildeten die dritte TSV Mannschaft.

Gestartet wurde ebenfalls am Boden (insgesamt 40,30 Punkte). Lea Cekaj erturnte gute 13,90 Punkte für das Teamergebnis, gefolgt von Leni Eisenmann und Lou-Ann Weiler mit jeweils 13,20 Punkten. Am nächsten Gerät, dem Sprung, erzielte die dritte TSV Riege 38,40 Punkte. Emma Neumann zeigte einen schönen Sprung und erzielte 13,20 Punkte. Tolle 12,60 Punkte (von möglichen 13 Punkten) erhielten Lea Cekaj und Felicia Sailer. Insgesamt 39,45 Punkte erturnten sich die TSV Mädchen am Reck. Lou-Ann präsentierte eine schöne Übung

und erzielte tolle 13,80 Punkte, gefolgt von Hannah Neumann mit ebenfalls tollen 13,25 Punkten. Felicia Sailer vervollständigte mit guten 12,60 Punkten das Mannschaftsergebnis. Am Balken beendeten die TSV Turnerinnen mit insgesamt 33,60 Punkten den Wettkampf. Lea Cekaj (11,40 Punkte), Leni Eisenmann (11,20 Punkte) und Hannah Neumann (11,00 Punkte) sicherten sich wichtige Punkte für das Mannschaftskonto.

Mit insgesamt 151,75 Punkten erzielte die dritte TSV Mannschaft einen guten 11. Platz.



Bernd Schröder

Verschiedenes

wisotel

Erste Haushalte in Burgstetten surfen auf dem Internet der Zukunft. Das Glasfasernetz der wisotel kommt rechtzeitig zur geplanten Abschaltung der Kupfernetze ab 2025.

Die Gigabitstrategie der Bundesregierung sieht vor, dass bis 2030 alle Haushalte einen Glasfaseranschluss bekommen. Parallel zur Fertigstellung der Glasfasernetze sollen die Kupfernetze abgeschaltet werden. Erste Pilotprojekte sind bereits gestartet, erste Abschaltungen könnten bereits 2025 erfolgen. Passend dazu vermeldet das Telekommunikationsunternehmen wisotel, dass seit dieser Woche auch in Burgstetten als weiterem Ort im Rems-Murr-Kreis die ersten Haushalte auf dem Breitbandnetz aktiv geschaltet wurden. In den kommenden Tagen werden immer mehr Adressen online genommen und der Bau geht zügig voran – wie auch im Nachbarort Erbstetten.

wisotel-Geschäftsführer Ralf Straßberger bezieht klar Stellung zur jüngsten Meldung zur Abschaltung der Kupferleitungen: „Die Entwicklung ist unumkehrbar: Ab 2025 beginnt die schrittweise Abschaltung von DSL-Anschlüssen in Deutschland. Wie im Artikel von CHIP (www.chip.de/news/DSL-Abschaltung-Ab-2025-soll-es-losgehen_185132155.html), geschildert, steht „das Ende der veralteten Technologie DSL bevor“. Dies bedeutet eine klare Wende hin zu leistungsfähigeren und zukunftssicheren Netzen. Wir bei wisotel haben be-

reits frühzeitig auf Glasfaser gesetzt und sind stolz darauf, eigene Glasfaserinfrastrukturen aufzubauen, um Privatkunden sowie Unternehmen die modernste Breitbandtechnologie bieten zu können. Unser Ziel: eine lückenlose und nachhaltige digitale Infrastruktur für Randgebiete und unterversorgte Regionen. Die Zeit, sich auf den Wandel vorzubereiten, ist jetzt!"

Interessierte informieren sich unter www.wisotel.de oder im Infopoint Burgstetten (www.wisotel.de/ueber-uns/infopoints). Alternativ können auch Termine für eine Beratung zu Hause ausgemacht werden (www.wisotel.de/kontakt/#contact_form). Ausführliche Informationen zu Mehrfamilienhäusern erteilt das Team Wohnungswirtschaft (www.wisotel.de/wohnungswirtschaft).



Essen wie die Großen – Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Zur Unterstützung von Eltern von Kleinkindern ab 10 bis 15 Monaten bietet das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit der BeKi-Referentin Nina Nowak Online-Vorträge an.

Wenn aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Nach und nach können die Breimahlzeiten durch eine normale Mahlzeit ersetzt werden.

Wie sollte eine kindgerechte Mahlzeit aussehen? Welche Meilensteine in der Essentwicklung gibt es? Wie gelingt Ihnen die Umstellung? Welcher Esstyp ist Ihr Kind? Diesen und weiteren Fragen geht die BeKi-Referentin Nina Nowak in ihrem Online-Vortrag nach.

Die Veranstaltung wird an folgendem Termin angeboten:

- Dienstag, 22. Oktober 2024 von 19.30 bis 21.00 Uhr

Der Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert und ist daher kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter E-Mail: ninanowak@outlook.com bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Genaue Informationen werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

haltet der Kurs agrimpuls. In vier mal zwei Tagen, bietet das Evang. Bauernwerk in Hohebuch von Ende November 2024 bis Ende Februar 2025 Wissen, Impulse und Anregungen, kollegialer Austausch, Reflexion und Motivation.



Die Teilnehmenden entwickeln in dem Kurs ihr individuelles persönlich-betriebliches Entwicklungskonzept. Sie lernen ökonomische Zielsetzungen, ökologische Anforderungen mit den eigenen Kompetenzen und Ressourcen in eine gute Balance zu bringen. Kommunikationssicherheit wird trainiert. Der Erfahrungsaustausch in der Lerngemeinschaft inspiriert und motiviert zur eigenen persönlichen wie unternehmerischen Entwicklung.



agrimpuls startet am **26. und 27. November 2024** in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch, Waldenburg. Die weiteren Termine sind: 7. und 8. Januar 2025, 4. und 5. Februar 2025 und 25. und 26. Februar 2025. Die Kosten belaufen sich für ein zwei Tagesmodul inkl. Kurgebühr, Übernachtung und Verpflegung auf 290 Euro.

Informationen und Anmeldung:

Veronika Grossenbacher, Tel. 07942 107-12, v.grossenbacher@hohebuch.de und Susanne-Marie Wagner, Tel. 07942 107-78, E-Mail: s.wagner@hohebuch.de. www.agrimpuls.de
Weitere Informationen finden Sie hier: www.agrimpuls.de



agrimpuls – TOP Kursangebot in Hohebuch

Für landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter

ICH: Kompetenzen und Ressourcen – BETRIEB: Betriebsstruktur und Potentiale – WIR: Vernetzung und Dialog – ZUKUNFT: Motivation und Entwicklung, diese Schwerpunktthemen bein-

Erste Veranstaltung zum neuen Naturpark-Projekt „Humusaufbau in der Landwirtschaft“

Zwischenfrucht-Anbauversuch und Bodenbeurteilung

Bodenprofi werden, dazu haben Landwirte und Landwirtinnen im Rahmen einer zehnteiligen Veranstaltungsreihe eine erste Gelegenheit. Am Donnerstag, den 24. Oktober 2024 geht es auf dem Betrieb Ellinger in Reippersberg ab 14.00 Uhr um das, worauf wir stehen und wovon wir leben: Den Boden.



Der Blick in den Boden wird angesichts zunehmender Wetterextreme immer wichtiger. „Ein gesunder Boden, der richtig bewirtschaftet wird, ist von sich aus resilient gegen Dürre, Starkregen oder Wind“, sagt Christoph Felgentreu, Diplom-Agraringenieur und Bodenoptimierer der Interessengemeinschaft gesunder Boden. An dieser Bodenprofi-Veranstaltung werden einfache, alltagspraktische Boden-Beurteilungsmethoden und -kriterien vorgestellt, die im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb angewandt werden können. Beim Blick in den Boden werden die Auswirkungen verschiedener Zwischenfrucht-Mischungen aufgezeigt und mit einer Selbstbegrünungsvariante verglichen. Die Teilnehmenden lernen, wie sie selbst auf einfache Weise Bodenprofile erstellen und daraus Bewirtschaftungshinweise ableiten können.

Die Veranstaltung findet am **24. Oktober 2024** von 14.00 bis etwa 17.00 Uhr statt. Treffpunkt ist auf dem Betrieb Ellinger, Gschwender Straße 20 in Gaildorf-Reippersberg. Um Anmeldung wird gebeten unter 07192 9789-009 oder beate.leidig@naturpark-sfw.de.

Nähere Infos unter Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de).

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Ansprechperson: Beate Leidig, Telefon: 07192 97 89-009

Ggf. Montag, Donnerstag, Freitag (jedoch nicht am 18.10.2024)

E-Mail: beate.leidig@naturpark-sfw.de

Homepage: Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de)

Beim Natur-Erlebniscamp ist im Wüstenroter Wald ganz schön was los!

Spannende Erlebnisnacht am 26. Oktober 2024 rund um den Wellingtonienplatz

Die 2. Veranstaltung des Natur-Erlebniscamps in diesem Jahr wird etwas ganz Besonderes. Am Samstag, 26. Oktober 2024 findet zwischen 16.00 und 21.00 Uhr eine Erlebnisnacht am Wellingtonienplatz in Wüstenrot statt. Die Naturparkführer und weitere Akteure bieten viele spannende, lehrreiche und stimmungsvolle Aktionen an. Wer ist hier in der Nacht alles unterwegs? Das können Groß und Klein bei 12 verschiedenen Aktionen mit allen Sinnen entdecken.



Naturpark SFW

Auf dem Programm stehen:

16.00 bis 18.00 Uhr Werkeln und Basteln

- „Lichteroase“ Windlichter gestalten, Naturparkführerin Rosa Herter-Kindt
- Herbstliche Laternen basteln, Naturparkführerin Sabine Rücker

- Kürbisse schnitzen „Schräge Geister“, Naturparkführerin Judith Hetzler

18.30 Uhr Laternenlauf

- „Ich gehe mit meiner Laterne“, Naturparkführerin Sabine Rücker, Start am Infostand der Gemeinde

16.00 bis 21.00 Uhr

- Lagerfeuer mit Stockbrot, Naturparkführerin Sabine Reiss
- Tierstimmen des Waldes, Waldpädagoge Samuel Ziegler
- Tierspurenrätsel und Tierspurenpfad, Naturparkführerin Petra Kuch
- Sinne der Nacht - tapfere Stapfer, kuschelige Knackser, Naturparkführer William Tóth

19.00 bis 21.00 Uhr

- Wald bei Nacht fühlen, hören und riechen - Naturpädagogin Regina Federolf-Kuch
- Gruselgeschichten am Feuer, Naturparkführerin Alexandra Ambacher
- Die Nase voll vom Wald - Wer kennt den Wald-Geruch, Naturparkführerin Anna Benzler
- Spiel der Schatten-Pfad, Naturparkführerin Sabine Reiss

Von 16.00 bis 21.00 Uhr bewirbt Jäger Markus Braun aus Löwenstein-Höflinsülz mit Wildbratwürsten sowie alkoholfreien Getränken.

Eine Kooperation der Gemeinde Wüstenrot mit den Naturparkführern Schwäbisch-Fränkischer Wald.

Gemeinde Wüstenrot, Eichwaldstraße 19, 71543 Wüstenrot
Tel. 07945 91990, www.gemeinde-wuestenrot.de

1. November 2024 – Freitag Allerheiligen Allerheiligen und Samhain

Gemeinsam mit Naturparkführerin Sandra Gauss lernen die Teilnehmenden auf dieser ca. 2-stündigen Tour Hintergründe zum keltischen Mondfest kennen. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Parkplatz Heidelbeerwald in Mainhardt-Bubenorbis. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person, Kinder bis 18 Jahre zahlen 2,50 Euro. Gutes Schuhwerk und ggf. Wanderstöcke werden empfohlen.

Eine Anmeldung ist bis zum 28. Oktober 2024 unter 07183 42 81 62 oder gauss@die-naturparkfuehrer.de möglich.

3. November 2024 – Sonntag Vom Stausee zum Staufferblick

Gemeinsam mit Naturparkführerin Margot Riegger führt diese ca. 3,5-stündige Wanderung vom Eisenbach-Stausee über schmale Waldpfade bis fast zur Meuschenmühle. Abschließend bietet sich ein Ausblick auf den Hohenstaufen, Rechberg und Stufen. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz Eisenbachsee, K1888 Richtung Höldis. Die Kosten betragen 8 Euro pro Person, Kinder bis 10 Jahre zahlen 4 Euro. Vesper, Getränke und Sitzkissen bitte mitbringen.

Anmeldung bis 2. November 2024 unter 0151 40 90 59 19 oder riegger@die-naturparkfuehrer.de.

10. November 2024 – Sonntag Guten Morgen Mainhardter Wald

Naturparkführerin Tania Spießmann lädt zu einer ca. 2,5-stündigen Morgenwanderung durch den mystischen Mainhardter Wald ein. Treffpunkt ist um 7.00 Uhr am Parkplatz Netto, Im Seetal 9 in Mainhardt. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre sind kostenlos. Tee ist inklusive.

Anmeldung bis 8. November unter 0 79 03 / 9 42 54 73 oder spiesmann@die-naturparkfuehrer.de.

17. November 2024 – Sonntag Vier-Jahreszeiten-Wanderung Zeit der Verhüllung

Naturparkführerin Petra Klinger lädt zu einer ca. 2,5-stündigen Wanderung ein, bei der die Natur im Winter erkundet wird. Die Teilnehmenden lernen unter anderem, warum Bäume ihre Blätter abwerfen und wie man Tiere im Winter unterstützen kann. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Wanderparkplatz Täle, K1892 zwischen Cronhütte und Kaisersbach. Die Teilnahme kostet 10 Euro pro Person, Kinder bis 1 Jahr sind kostenlos. Sitzkissen, Getränke und Vesper bitte mitbringen.

Anmeldung bis 16. November 2024 unter 0170 5 24 53 11 oder klinger@die-naturparkfuehrer.de.

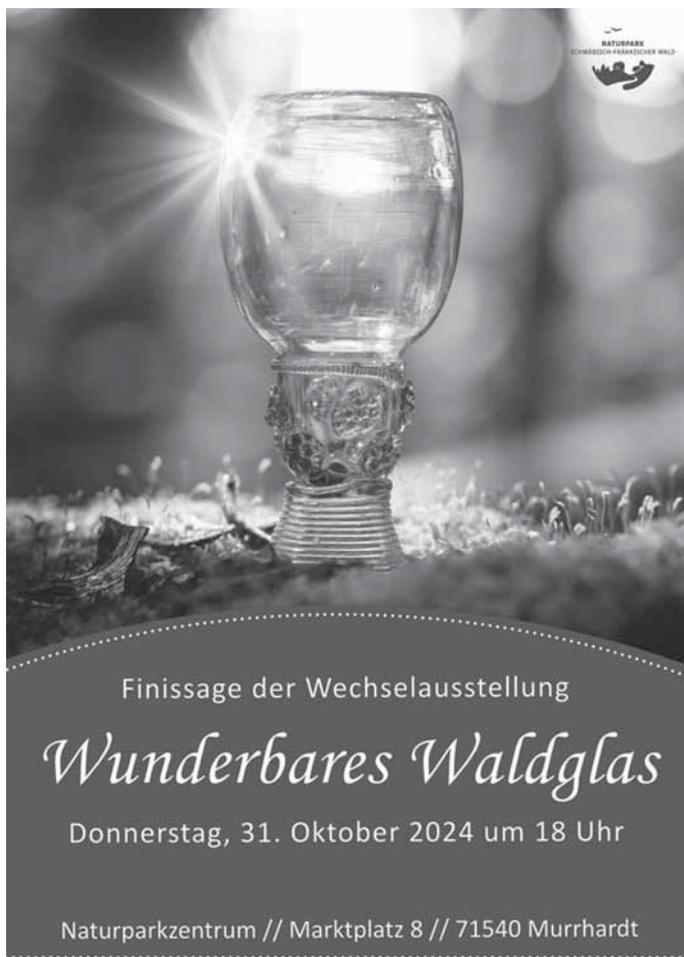
24. November 2024 – Sonntag Geschichten im Wüstenroter Weihnachtswald

Naturparkführerin Sabine Reiss nimmt die Teilnehmenden zu einer ca. 2,5-stündigen Wanderung mit, bei der traditionelle Gedichte, Geschichten und Lieder die Vorweihnachtszeit einläuten. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am Parkplatz Wellingtonien, Wellingtonienstraße in Wüstenrot. Die Kosten betragen 8 Euro pro Person, Kinder bis 10 Jahre sind kostenlos. Eine Laterne bitte mitbringen.

Die Tour ist kinderwagentauglich und die Anmeldung ist bis 24. November 2024 unter 07130 40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Finissage der Wechselausstellung „Wunderbares Waldglas“ Der Naturpark lädt zur Abschlussveranstaltung am 31. Oktober 2024 ein

Seit ihrer Eröffnung im Februar diesen Jahres hat die Wechselausstellung „Wunderbares Waldglas“ im Naturparkzentrum Murrhardt die faszinierende Geschichte des Waldglases lebendig gemacht.



Naturpark SFW / Monika Sanwald

Über 200 Exponate – von filigranen Trinkgläsern bis hin zu robusten Flaschen und Fensterscheiben – zeugen von der großen Bedeutung der Glashütten im Schwäbisch-Fränkischen Wald vom 15. bis ins 19. Jahrhundert. Die in der Ausstellung gezeigten Objekte, erzählen die Geschichte einer traditionsreichen Handwerkskunst, die tief mit der Region verwurzelt ist. Neben historischen Glasobjekten konnten die Besucher und Besucherinnen auch wertvolle Informationen über die aufwendigen Produktionsprozesse erfahren. Besonders beliebt waren die regelmäßigen Führungen, bei denen Thomas Denzler vom Glashaus Spiegelberg spannende Einblicke in das Leben und Arbeiten in den damaligen Glashütten gab. Nun findet die Ausstellung ihren feierlichen Abschluss.

„Wir freuen uns außerordentlich, dass wir in Zusammenarbeit mit Herrn Denzler in den vergangenen Monaten rund 300 Besucherinnen und Besucher für diese alte Handwerkskunst begeistern konnten. Die Abschlussveranstaltung bietet die Gelegenheit, noch einmal in die faszinierende Welt der Glasherstellung einzutauchen und sich von der Schönheit und Vielfalt des Waldglases verzaubern zu lassen.“, so Naturpark-Geschäftsführer Karl-Dieter Diemer. „Das große Interesse an diesem spannenden Thema hat mich begeistert. Die Zusammenarbeit mit dem Naturpark-Team war hervorragend“, ergänzt Thomas Denzler.



Naturpark SFW / Monika Sanwald

Der Naturpark lädt alle Interessierten am Donnerstag, 31. Oktober 2024 um 18.00 Uhr zur Finissage ein. Bei einem Stehempfang begrüßt Projektmanagerin Franziska Hornung die Besucher und Besucherinnen im Naturparkzentrum am Marktplatz in Murrhardt. Anschließend gibt Thomas Denzler interessante Einblicke in die Geschichte der Glasherstellung im Schwäbisch-Fränkischen Wald und steht im Anschluss zu einem Expertengespräch bereit.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Wir freuen uns über eine vorherige Anmeldung.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Telefon: 07192 9789-003

E-Mail: info@naturpark-sfw.de

Homepage: www.naturpark-sfw.de

Zweite Veranstaltung zum Naturpark-Projekt „Humusaufbau in der Landwirtschaft“

Humusaufbau durch Regenerative Landwirtschaft – Nur eine Modeerscheinung oder die Zukunft der Landwirtschaft?

Am Mittwoch, den 30. Oktober 2024 um 20.00 Uhr haben Landwirte und Landwirtinnen in der Steinackerhalle in Michelfeld eine weitere Möglichkeit, sich zum Bodenprofi zu qualifizieren.

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord blickt bereits auf mehrere Jahre „Humusprojekt“ zurück. Projektmanager Paul Hofmann berichtet zum einen über die eigene Anbaupraxis auf dem Hof Sonnenwald sowie über vielfältige Erfahrungen aus dem Humusprojekt.

Auf dem Hof Sonnenwald werden multifunktionale Agroforstsysteme erprobt und viele Elemente der regenerativen Landwirtschaft umgesetzt. Dazu gehören Minimalbodenbearbeitung, Flächenrotte, Unterbodenerschließung, Gemenge- und Untersaatanbau sowie die Herstellung von Terra Preta.

Im Rahmen des Humusprojektes des Naturparks Schwarzwald fanden bereits viele hochinformativ Veranstaltungen statt, über die ebenfalls berichtet wird.

Die Frage, ob Regenerative Landwirtschaft nur eine Modeerscheinung ist oder die Zukunft der Landwirtschaft, eröffnet spannende Diskussionen.

Außerdem stellt der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer sein gesamtes Veranstaltungsprogramm im Rahmen des Projektes „Humusaufbau in der Landwirtschaft“ vor.

Um Anmeldung wird gebeten unter 07192 9789-009 oder beate.leidig@naturpark-sfw.de. Nähere Infos unter Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de).

Wann: 30. Oktober 2024, 20.00 – 22.00 Uhr

Wo: Michelfeld, Steinäckerweg 2, Vereinsraum Steinäckerhalle

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenlos

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Ansprechperson: Beate Leidig, Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 009

Ggf. Montag, Donnerstag, Freitag (jedoch nicht am 18.10.2024)

E-Mail: beate.leidig@naturpark-sfw.de

Homepage: Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de)

Erstes Internationales Workcamp im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Internationale Freiwillige engagieren sich für den Naturschutz

Im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald hat das erste internationale Workcamp erfolgreich begonnen. Zehn junge Menschen aus Belgien, Deutschland, Finnland, den Niederlanden und Mexiko sind für zwei Wochen auf dem Zeltplatz Baierbacher Hof bei Michelfeld zusammengekommen, um eine Kombination aus Naturschutzarbeit und kulturellem Austausch zu erleben. Im Mittelpunkt steht die Pflege einer Streuobstwiese, die einen wichtigen Beitrag zur regionalen Biodiversität leistet. Durch das Sammeln alter Apfel- und Birnensorten sowie das Zurückschneiden der Obstbäume tragen die Freiwilligen aktiv zum Erhalt der traditionellen Kulturlandschaft bei.



Naturpark SFW

Abseits der Naturschutzarbeit erwartet die internationalen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Sie haben die Gelegenheit, die Region und ihre Bewohner und Bewohnerinnen näher kennenzulernen. Kulturelle Ausflüge und sportliche Aktivitäten sorgen für zusätzlichen Austausch und stärken das Miteinander. „Es ist beeindruckend zu erleben, wie Menschen aus verschiedenen Ländern nicht nur die Natur schützen, sondern auch Freundschaften knüpfen und voneinander lernen“, erklärt Lea Risch, eine der Campleiterinnen. Franziska Horning, Projektmanagerin des Naturparks, fügt hinzu: „Die Pflege der Streuobstwiese ist nicht nur ein wichtiger Beitrag zum Naturschutz, sondern schafft auch Raum für interkulturelle Begegnungen und den Austausch unterschiedlicher Perspektiven.“



Naturpark SFW

Das Workcamp wurde vom IBG - Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten e.V., in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und Revierleiter Bernd Schramm von der Hospitalforstverwaltung, organisiert. Der IBG führt seit über 60 Jahren internationale Workcamps durch, die es Menschen aus aller Welt ermöglichen, sich gemeinsam für gemeinnützige Projekte zu engagieren. Die Workcamps bieten Freiwilligen die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung und Erhaltung von Natur- und Kulturlandschaften oder sozialen Projekten mitzuwirken. Der Fokus liegt dabei auf dem interkulturellen Austausch und der Förderung von globalem Verständnis.



Naturpark SFW

Das Workcamp 2024 wird durch die Unterstützung der Haller Löwenbrauerei ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön richtet der Naturpark außerdem an den ehemaligen Braumeister Hermann Mayerle, sowie an die Baumpfleger Sebastian Hertweck und Hansjörg Winter für die tatkräftige Unterstützung.

Das Workcamp soll künftig jährlich stattfinden und noch mehr Menschen die Möglichkeit bieten, sich aktiv für den Naturschutz und den interkulturellen Austausch einzusetzen.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Telefon: 07192 9789-003
E-Mail: franziska.hornung@naturpark-sfw.de
Homepage: www.naturpark-sfw.de

Der Naturpark und seine Schätze

Filmpräsentation am Donnerstag, den 24. Oktober 2024 um 19.30 Uhr in Sulzbach-Laufen

„Naturparke verbinden die Natur mit den Menschen, die in diesen Gebieten leben.“, so der Geschäftsführer des hiesigen Parks, Karl-Dieter Diemer. „Jetzt gibt es die Gelegenheit, die Schätze dieses Gebietes in einem durch den Naturpark in Auftrag gegebenen Film kennen zu lernen.“

Die Dokumentation „Naturschätze im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald“ des Schwäbisch Haller Filmpreisträgers Frank Lauter stellt die Besonderheiten dieses Landschaftsraumes dar. Für 45 Minuten entführt sie an einzigartige Orte im Naturparkgebiet. Eindrucksvolle Filmaufnahmen zeigen die vielfältige Kulturlandschaft, sowie die Flora und Fauna im Wechsel der Jahreszeiten. Prägende Landschaftsräume, wie Streuobstwiesen, seltene Arten wie der bunte Eisvogel oder der Feuersalamander haben ihren Platz im Naturpark und in der Dokumentation.



© Frank Lauter

Zu Beginn der Filmvorführung werden die Besucherinnen und Besucher in die Arbeit des Naturparks eingeführt und erhalten besonders auch Informationen zu dessen Tätigkeiten in Bezug auf Angebote im Bereich der Bildungsarbeit. „Wir freuen uns, den Naturpark und seine Arbeit in dieser Form präsentieren zu können.“, so Carmen Wassong, Projektmanagerin für Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Naturpark-Geschäftsstelle.

Filmemacher Frank Lauter wird nach dem Film zur Verfügung stehen und über die besonderen Herausforderungen berichten, seine Aufnahmen „in den Kasten zu bringen“.

Die Vorführung findet am Donnerstag, den 24. Oktober 2024, um 19.30 Uhr in der Stephan-Keck-Halle, Nestelbergstraße 6 in Sulzbach-Laufen statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 000
E-Mail: info@naturpark-sfw.de
Homepage: www.naturpark-sfw.de

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auch unter www.backnang.de

Erinnerungsfeier im Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin am Rems-Murr-Klinikum

Winnenden lädt zu einer Erinnerungsfeier für Angehörige von Verstorbenen ein

Winnenden. Am Samstag, den 9. November 2024, findet um 14.00 Uhr die Erinnerungsfeier im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Festsaal Haus B (Verwaltungsgebäude) statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin laden in Zusammenarbeit mit der Klinikseelsorge alle Angehörigen und Freunde zur gemeinsamen Erinnerung an ihre Verstorbenen ein.

Das Team knüpft damit an eine Veranstaltungsreihe an, die im Herbst 2023 nach der Pandemiezeit wieder aufgenommen werden konnte. Erinnerungsfeiern sind ein etabliertes Veranstaltungsformat an vielen Palliativstationen in Deutschland und bieten Angehörigen von Verstorbenen eine Möglichkeit zum gemeinsamen Abschiednehmen. Im Anschluss an die Erinnerungsfeier besteht bei einem Imbiss die Möglichkeit für Gespräche.

Um Anmeldung bis zum 31. Oktober 2024 bei Klinikseelsorger Thomas Blazek wird gebeten – per E-Mail an thomas.blazek@rems-murr-kliniken.de oder telefonisch unter 07195 591-52276. Für Fragen zur Erinnerungsfeier steht Herr Blazek ebenfalls gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

**Windenergieregionalplanung in Baden-Württemberg: In einem Jahr ist Abschluss**

Wie Kommunen den Windenergieausbau vorantreiben und dabei die Kontrolle behalten können

- Baden-Württemberg braucht knapp doppelt so viele Windenergieanlagen wie bislang
- Die Windenergieregionalplanung soll den Ausbau vorantreiben, indem sie Vorranggebiete ausweist: Bis 30. September 2025 soll die Planung abgeschlossen sein
- In diesen Gebieten hat die Windenergienutzung Vorrang vor anderen Bauvorhaben
- Kommunen und Projektierer sollen so schneller Windräder realisieren
- Die Landesenergieagentur KEA-BW begleitet die Beteiligten bei der Planung

Der Ausbau der Windenergie geht in Baden-Württemberg nur langsam voran. Ihn beschleunigen soll künftig die Windenergieregionalplanung. Sie soll am 30. September 2025 abgeschlossen sein. Derzeit planen die zwölf Regionalverbände im Land gemeinsam mit den Kommunen, welche Flächen für Windenergievorranggebiete in Frage kommen. In diesen Gebieten



hat die Windenergienutzung Vorfahrt vor allen anderen Bauvorhaben. Darauf weist die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hin. Kommunen und Projektierer sollen so den Windenergieausbau schneller als bislang organisieren. Erneuerbare BW, ein Fachbereich der Landesenergieagentur KEA-BW, unterstützt die Beteiligten mit vielfältigen Angeboten – etwa durch eine unabhängige Begleitung von Kommunen und Projektierern, durch Hilfe beim Netzanschluss oder durch Leitfäden.

Die Windenergie ist eine tragende Säule der Energiewende. Mit ihr erhalten Unternehmen, Privathaushalte und Kommunen im Land eine zukunftsfähige Energieversorgung vor Ort. Zugleich sichern sie damit den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg. Der Südwesten hat hier noch Aufholbedarf, da er deutlich mehr Anlagen als bisher braucht. Von 2022 bis 2023 sind nur knapp zehn neue Windenergieanlagen pro Jahr hinzugekommen. Auch dieses Jahr sieht es nicht rosig aus: Bis Ende August liegt der Zuwachs bei lediglich sechs Anlagen. Insgesamt waren Anfang September 777 Windenergieanlagen im Land in Betrieb. Bis 2030 müssen pro Jahr mindestens 120 neue Anlagen hinzukommen. Insgesamt 1.400 Windräder sind dann das Ziel.

Stichtag 30. September 2025: Dann sollen die Regionalpläne stehen

Um dieses Ziel zu erreichen und den Ausbau im Südwesten voranzutreiben, müssen künftig mindestens 1,8 Prozent der Landesfläche als Vorrangflächen für Windkraftanlagen ausgewiesen werden. Das legt das Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz des Landes fest. Den Regionalverbänden kommt bei der Planung eine tragende Rolle zu. Sie definieren in Zusammenarbeit mit den Kommunen diese Vorranggebiete. Die Anhörungen laufen derzeit, bis Ende September 2025 sollen die Flächen feststehen.

Sind die Vorranggebiete rechtskräftig ausgewiesen, ist die Windenergie innerhalb dieser Gebiete privilegiert, sie hat dann Vorrang vor allen anderen Bauvorhaben. Im Gegenzug gilt: Außerhalb der Vorranggebiete ist sie entprivilegiert. Das Ausweisen von Windenergiegebieten außerhalb der Vorrangflächen bleibt zwar weiterhin möglich, wird jedoch deutlich erschwert. Weisen die Regionalverbände nicht ausreichend Vorrangflächen aus, tritt die sogenannte „Super-Privilegierung“ in Kraft. Das bedeutet: Windkraftanlagen können dann überall dort genehmigt werden, wo sie rechtlich und planerisch möglich sind. Projektierer müssen etwa keine Rücksicht mehr auf das Landschaftsbild oder eine mögliche Umzingelung von Gemeinden nehmen, aber weiterhin Lärmschutz- oder Sicherheitsaspekte beachten. „Die Ausweisung von Vorranggebieten liegt daher im eigenen Interesse der Kommunen“, sagt Prof. Dr. Martina Hofmann, Geschäftsführerin der KEA-BW. „Sie schafft Klarheit darüber, wo Windenergieanlagen errichtet werden können und wo es nicht gewollt ist. Dies gibt Kommunen und Investoren Planungssicherheit, Bürgerinnen und Bürger wissen, wo Windräder künftig erlaubt sind.“

Unterstützung für Kommunen und Projektierer

Um den Windenergieausbau im Südwesten voranzutreiben, bietet Erneuerbare BW, ein Bereich der Landesenergieagentur KEA-BW, mehrere Unterstützungsangebote an. So vermittelt sie zwischen Kommunen, Projektierern sowie den Stabsstellen Energiewende bei den Regierungspräsidien und begleitet sie im Planungsprozess. Die Unterstützung gilt auch Bürgerenergiegenossenschaften. Hilfe gibt es zudem beim Netzanschluss oder der Auslotung von möglichen Flächen. Die Befähigung der beteiligten Akteure erfolgt zusätzlich über Initialberatungen, Leitfäden und Handreichungen – oder durch die Kommunikation von erfolgreichen Beispielen.

Aktuell erarbeitet die Landesenergieagentur ein Informationspapier, das Kommunen darüber informiert, wie Windenergieanlagen auch außerhalb der Vorranggebiete errichtet werden können. Dies ist vor allem für Kommunen interessant, denen keine Vorranggebiete ausgewiesen wurden, die aber auch an der Energiewende teilhaben wollen. Hilfreich werden die Informationen auch für Kommunen sein, die zwar Vorranggebiete haben, sich aber weitere Flächen wünschen. Etwa wenn eine Kommune keine Vorrangfläche in kommunalem Besitz hat und dadurch weniger Steuerungsmöglichkeiten besitzt oder dass eine Vorrangfläche zu klein ist für eine optimale Windparkplanung. In diesen Fällen kann trotz der sorgfältigen Vorarbeit der Regionalverbände ein Blick über die Vorranggebiete hinaus sinnvoll sein.



Vocalensemble mit neuem Programm im Schlosskeller

Tonight! – Konzert mit Vocal Affair am 26. Oktober 2024

Marbach am Neckar. Am Samstag, 26. Oktober 2024 präsentiert das Ensemble Vocal Affair um 20.00 Uhr im Marbacher Schlosskeller sein neues Bühnenprogramm „Tonight!“.

Mit „Tonight!“, erlebt das Publikum einen klang- und spaßvollen Abend des siebenköpfigen Vocalensembles.

Das Repertoire führt querfeldein durch eine bunte Mischung aus Jazz, Pop, Swing und Musical bei variierender Besetzung mit Piano, Gitarre oder ganz pur a capella.

Das temperamentvolle Vocalensemble mit seinem Leiter Rodolfo Guzman Tenore, Absolvent der Musikhochschule Stuttgart und der Filmakademie Ludwigsburg, fällt mit dessen ausgefallenen und sehr kreativen Arrangements immer wieder aus dem Rahmen.

Informationen zum Ensemble unter www.vocal-affair.de



Foto mit Vocal Affair

Bildnachweis: Clara Weigel

Der Eintritt für die Veranstaltung von Vocal Affair in Kooperation mit dem Marbacher Kulturamt kostet im Vorverkauf 19,70 Euro, ermäßigt 14,20 Euro.

Karten gibt es bei allen reservix-Vorverkaufsstellen - in Marbach bei Foto Beran (Marktstraße 32) und in Rielingshausen bei Euli-Service (Hauptstraße 17).

Im Internet sind Karten unter <https://marbach.reservix.de/events> sowie über die Tickethotline 0761 888499 99 erhältlich.

An der Abendkasse ab 19.00 Uhr kosten die Karten 23,00 Euro, ermäßigt 19,00 Euro.



Handwerkskammer Region Stuttgart

Macher-Geschichten 2024 – Level up! Mission Meister und Meisterin completed

Mit viel Ehrgeiz, Können und Fleiß haben 624 junge Handwerkerinnen und Handwerker ihre Meisterausbildung in der Region Stuttgart absolviert. Ein Jahr des intensiven Trainings und Lernens hat sie alle geprägt. Sieben Meisterinnen und Meister erzählen ihre Geschichte.

1. Friseurin aus Irak verwirklicht Kindheitstraum

Dass Rückschläge die Chance für einen wundervollen Neuanfang bieten können, beweist die bewegende Geschichte der 48-jährigen Friseurjungmeisterin Adele Babaiwy: „Schon als ich klein war hatte ich den Traum, Friseurin zu werden“, erzählt die Stuttgarterin von ihrer Kindheit im Irak. Doch da es in ihrer Heimat die Ausbildung zur Friseurin nicht gab, wählte sie die Lehre zur Augenoptikerin. Die politische Situation im Irak spitzte sich immer weiter zu, Ende 2012 verließ sie schließlich ihre Heimat.

In Deutschland stand sie dann vor einer schweren Entscheidung: Aufgrund der großen Unterschiede der Ausbildungssysteme sei nur die teilweise Anerkennung ihrer Lehre möglich gewesen. „Ich habe mich dann für meinen Kindheitstraum und die Ausbildung zur Friseurin entschieden.“ Mit stolzen 41 Jahren startete sie in die Lehre. Weiter ging es danach direkt mit der Meisterausbildung. „Der Meistertitel bedeutet mir sehr viel und öffnet neue Türen und Chancen. Mein Traum ist ein eigener Friseurbetrieb, in dem ich Friseur- und Kosmetikdienstleistungen anbiete.“

2. Tischlermeister mit Leidenschaft für nachhaltiges Handwerk

Bestmeister Felix Völz hat als Quereinsteiger ins Handwerk gefunden. Nach seinem Studium der Elektrotechnik hat er erkannt: Er möchte nicht in der Industrie arbeiten. Er entschloss sich, doch noch eine Ausbildung als Tischler zu machen und hatte schon da den Meistertitel als festes Ziel vor Augen. Als Geselle zog es ihn dann in die Region Stuttgart, wo er in der Ökologischen Werkstatt in Fellbach anfangen zu arbeiten. Zusammen mit seinem Kollegen Niklas Kunze erhielt er das Angebot, den Betrieb zu übernehmen. „Das war schon immer mein Ziel, mich selbstständig zu machen. Deshalb musste ich die Gelegenheit einfach ergreifen und so kam der Meister doch etwas früher als gedacht“, erzählt der 32-Jährige.

Sein Ziel mit dem eigenen Betrieb ist es, möglichst ressourcenschonend zu arbeiten. „Das ist das Tolle am Handwerk: Es ist ehrlich und als Betriebsinhaber habe ich die Kontrolle darüber, wo meine Materialien herkommen und wie ich arbeiten möchte. Das hat mich besonders gereizt“, sagt Felix Völz. Mit der geplanten Betriebsübernahme 2025/26 im Blick hat er als Meisterstück einen Stehtisch entworfen, der für Beratungen im zukünftigen Kunden-Empfangsbereich stehen soll. „Dabei konnte ich sogar meine Kenntnisse als Elektrotechniker mit einfließen lassen. Ich habe in der Tischplatte eine versteckte Scan-Einheit verbaut, mit der man Materialmuster abscannen kann, um auf einem Bildschirm weitere Informationen oder passende Inspiration zu bekommen.“

3. Begeisterung fürs Klempner-Handwerk wecken

Ihr Meisterstück hat Klempnerin Franziska Dangel unter dem Motto gestaltet, worüber sie sich aktuell viele Gedanken macht: Zeit. Aus Kupfer hat sie eine moderne Kaminuhr gefertigt. Auf der 12-teiligen strahlenförmigen Front sind die zwölf Ziffern als minimalistische Kreise dargestellt. Parallel zur Entwicklung des Meisterstücks lief auch schon der Prozess der Übernahme des Familienbetriebs an, zusammen mit ihrer Schwester Elena. Für die 27-Jährige aus Lenningen bedeutete das viele neue Aufgaben und Herausforderungen.

**20
24**

MACHER-GESCHICHTEN

Mission Meister:in completed!

Handwerkskammer
Region Stuttgart

DAS HANDWERK
Die Wirtschaftsmacht von Nebenan.

„In so stressigen Phasen lernt man Zeit viel mehr zu schätzen. Ein guter Umgang mit Zeit ist entscheidend, um eine Struktur im Arbeitsalltag zu haben – dabei dürfen aber die anderen wichtigen Dinge im Leben nicht vernachlässigt werden“, sagt die Klempnermeisterin.

Franziska Dangels Herzensaufgabe ist es, den vielfältigen Klempnerberuf bekannter zu machen: „Viele wissen gar nicht, was wir überhaupt machen“, betont die Klempnermeisterin. Als Handwerkschwestern werben sie und ihre Schwester Elena deshalb auf Social Media für den Beruf. Authentisch geben sie Einblicke aus dem Betrieb und von den Baustellen – und das mit Erfolg: über 35.000 User folgen den Handwerkerinnen schon auf Instagram. „Wir wollen etwas gegen den Fachkräfte- und Nachwuchsmangel tun und auch mehr Frauen für den Beruf begeistern. Wenn man etwas wirklich machen möchte, sollte man es einfach ausprobieren und sich nicht davon abhalten lassen, was Freunde, Bekannte oder auch die Eltern sagen“, resümiert die Meisterin.

4. Eine Zimmerin räumt mit Vorurteilen auf

Die Begeisterung für handwerkliche Arbeit entwickelte Leonie Schaaf aus Kirchentellinsfurt schon früh: „Mit den Händen etwas zu schaffen, gehörte für mich im Alltag einfach dazu und mir hat es schon immer Spaß gemacht, mit meinem Papa in der Werkstatt zu arbeiten“, erzählt die Jungmeisterin im Zimmerer-Handwerk. Als Frau in einem Beruf arbeiten, für den sich vorwiegend Männer entscheiden? Das ist für Leonie Schaaf keine Besonderheit. Auch in der Meisterschule war sie unter den Zimmerern die einzige Frau. Ihr gehe es gerade deshalb darum, Klischees abzubauen und den Zusammenhalt zu stärken.

Die 23-Jährige hatte bereits in ihrer Ausbildung ein klares Ziel vor Augen: Sie möchte in der Arbeitsvorbereitung und Planung tätig sein. Als Meisterin steht ihr dieser Weg nun offen. „In der Meister-Ausbildung konnte ich mir ohne jahrelanges Studium mehr Wissen über Planungsabläufe, Betriebswirtschaft und Fachwissen aneignen.“ Am meisten habe ihr der wertvolle Austausch mit den Kollegen zu praxisrelevanten Themen gefallen, denn auf den Baustellen müssen Projekte mit teils ausgeklügelten Konzepten verwirklicht werden. „Es ist ein Abschluss, auf den man stolz sein kann und der wertgeschätzt wird, ich bin sehr glücklich mit meiner Entscheidung“, resümiert sie.

5. Junger Meister mit neuen Ideen für den Familienbetrieb

„Vor fünf Jahren hatte ich noch nicht einmal einen Real schulabschluss und jetzt bin ich Meister“, Nico Schlienz aus Baltmannsweiler ist selbst noch erstaunt über diese Entwicklung. Für den 20-Jährigen war schon lange klar, dass er im Metallbau-Familienbetrieb Fuß fassen möchte. „Nachmittags nach der Schule habe ich zum Beispiel ein Go-Kart und einen doppelwandigen Tresor gebaut. Der Kontakt zu Metall war schon immer da.“ Ihn begeistert vor allem, etwas zu erschaffen, was man anfassen kann, was sinnvoll ist und zur Gesellschaft beiträgt.

Nach seiner Ausbildung sammelt er Erfahrungen in einem österreichischen Unternehmen im Industrieanlagenbau – eine intensive und lehrreiche Zeit. Mit Blick auf eine zukünftige Übernahme des Familienbetriebs hat Nico den Meister zügig angeschlossen. Als Meisterstück hat er für den Familienbetrieb eine „Aufbereitungsanlage mit mechanischer Räumereinrichtung“ als Prototyp im Bereich Umweltschutz entwickelt, die auch als Ausstellungsstück dienen soll. „Eigentlich wollte ich dann nochmal zurück nach Österreich, doch im Familienbetrieb haben wir mit einer Beteiligung bei einer österreichischen Firma, die Photovoltaik-Carports herstellt, einen neuen Bereich in Richtung Klimaschutz aufge-

baut“, erzählt der Jungmeister. Jetzt leite er den Bereich und baue das neue Geschäft mit auf. „Damit möchten wir unseren Betrieb gut für die Zukunft aufstellen. Das ist eine neue Herausforderung, auf die ich mich sehr freue.“

6. Herausragende Meisterin mit Herzblut

Von der ländlichen Bodenseeidylle ging es für Tina Heilig für die Meister-Ausbildung zur Land- und Baumaschinenmechanikerin nach Kirchheim unter Teck. Schon im Gesellen- und Leistungswettbewerb im Jahr 2022 fiel die talentierte Handwerkerin auf und wurde als Preisträgerin ausgezeichnet. Danach ging es steil nach oben: Als Jahrgangsbeste schloss sie ihre Meisterprüfung mit Bravour ab und erzählt von ihrer Leidenschaft für diesen Handwerksberuf. „Ich selbst stamme aus einem landwirtschaftlichen Betrieb, bei dem viele technische Arbeiten anfielen. Durch ein Praktikum war mir klar - das ist genau meins.“

Doch der Weg zu ihrem Traumberuf sei nicht immer einfach gewesen. Aufgrund der langen Fahrt sei die Fertigstellung des Meisterprojekts eine Herausforderung gewesen. Eine Bereicherung während dieser Zeit seien die verschiedenen Exkursionen in Werkstätten und der Kontakt mit zwei Handwerkerinnen gewesen, mit denen sie Meisterkurse besuchte. „Wir drei waren ein super Team, das hat mich sehr gestärkt“, erzählt sie. In der Zukunft möchte die Meisterin ihren Erfahrungsschatz in ihrem Handwerksberuf erweitern und betont: „Erfahrung ist in unserem Handwerk unverzichtbar“.

7. Neue Mission: Konditoren-Nachwuchs ausbilden

Seit seiner Grundschulzeit träumte Stefan Dietterich davon, Bäcker und Konditor zu werden. Nach der 10. Klasse verließ er deshalb das Gymnasium und machte eine Ausbildung zum Bäcker und schließlich auch noch zum Konditor. „Da das Konditorenhandwerk eine unheimlich große Abwechslung und viel Spielraum für Kreativität und Eigeninitiative bietet, habe ich mich entschlossen, darin auch noch den Meister zu machen“, erzählt der 27-Jährige aus Kirchheim unter Teck. Seine kreativen Ideen konnte er in sein Meisterstück einbringen: Ein Schaustück aus Zucker sowie eine Festtafel zum Thema „Die magische Welt von Harry Potter“.

Sich um den Nachwuchs kümmern – das ist dem Jungmeister ein großes Anliegen. Für die nächsten Jahre bleibt er deshalb in seinem Ausbildungsbetrieb als Meister angestellt und übernimmt die Ausbildung der Azubis. Auch im Konditorenhandwerk sei es schwierig, Auszubildende zu finden – vor allem welche, die auch nach der Ausbildung noch im Beruf tätig bleiben. Dabei werden Fachkräfte dringend gebraucht. Stefan Dietterich hat daher eine Mission: „Ich möchte den jungen Menschen zeigen: Es ist kein eintöniger und monotoner Beruf, sondern eine Wundertüte!“

Die Geschichten finden Sie auch online: www.hwk-stuttgart.de/machergeschichten

Meisterfeier 2024

Am Freitag, den 18. Oktober 2024, erhielten 624 Meisterinnen und Meister aus 28 Gewerken ihre Meisterbriefe im feierlichen Rahmen unter dem Motto „Level up! Mission Meister:in“ im Internationalen Congresscenter Stuttgart (ICS). Von den 624 Meisterinnen und Meistern sind 508 Männer und 116 Frauen. Die älteste Person unter den Absolventinnen und Absolventen ist 53, die jüngste 19 Jahre alt. Die meisten Handwerks-Meisterprüfungen wurden in der Region Stuttgart in der Kraftfahrzeugtechnik (103) abgelegt. Auf Platz zwei liegen die Installateure und Heizungsbauer (52) und auf Platz drei die Maler und Lackierer (46). Sechs Frauen und acht Männer erhielten in diesem Jahr außerdem eine Auszeichnung als Bestmeister/Bestmeisterin.

Die Bestmeister 2024

Bäcker-Handwerk: Amelie Endraß, 88239 Wangen im Allgäu
 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk: Adrian Becker, 76327 Pfnztal
 Friseur-Handwerk: Denise Weiß, 71263 Weil der Stadt
 Installateur und Heizungsbauer-Handwerk: Jonas Klink, 72525 Münsingen
 Konditor-Handwerk: Stefan Dietterich, 73230 Kirchheim unter Teck
 Konditor-Handwerk: Jasmin Sophie Akers, 71672 Marbach am Neckar
 Land- und Baumaschinenmechatroniker-Handwerk: Tina Heilig, 88099 Neukirch
 Maler und Lackierer-Handwerk: Ida Zimmermann, 78345 Moos
 Maßschneider-Handwerk: Milena Herdt, 72488 Sigmaringen
 Metallbauer-Handwerk: Joshua Ebner, 79761 Waldshut-Tiengen
 Müller-Handwerk: Andreas Gaisberger, 4324 Rechberg / Österreich
 Raumausstatter-Handwerk: Simon Riekert, 75447 Sternenfels
 Schilder- und Lichtreklamehersteller-Handwerk: Martin Raff, 74722 Buchen (Odenwald)
 Tischler-Handwerk: Felix Völz, 70734 Fellbach

Burg Waldenstein**KUNST FÜR ALLE SINNE****5 WEINE - 5 SINNE – Das exklusive Erlebnis auf der Burg Waldenstein**

Erleben Sie einen Abend voller Magie, Genuss und Sinnlichkeit in der einzigartigen Atmosphäre der Burg Waldenstein! Das Ensemble um Harfenistin und Sängerin Annalena Storch sowie die Tänzerin und Gründerin von on point. Sabine Balboa laden Sie ein, die Welt des Weins und der Kulinarik auf eine völlig neue Art zu entdecken. Lassen Sie sich von fünf erlesenen Weinen vom Weingut KERN und einem exquisiten Flying Buffet verwöhnen, während professionelle Tänzerinnen die Charaktere der Weine in atemberaubende Choreografien übersetzen. Begleitet werden die Tänze von den magischen Klängen von elektrischer Harfe und Looper sowie von der einzigartigen Stimme von Annalena Storch. Die Kombination aus elektronischen Sounds und klassischer Harfe schafft ein völlig neues, fesselndes Klangerlebnis.

Dieses exklusive Event verspricht ein unvergessliches Erlebnis für Genießer, Kunstliebhaber und Weinfreunde gleichermaßen. Tauchen Sie ein in eine vieldimensionale Welt, in der Tanz, Musik, Wein & Kulinarik auf harmonische Weise verschmelzen.

Tickets sind streng limitiert – sichern Sie sich jetzt Ihren Platz für diese außergewöhnliche Veranstaltung!

Das erwartet Sie:

- Ein Aperitif zur Einstimmung
- Eine kommentierte Weinprobe mit fünf exquisiten Weinen von KERN
- Ein Flying-Gourmet-Bufferet mit abgestimmten kulinarischen Köstlichkeiten
- Live-Performances von Harfe, Gesang und Tanz mit einem einzigartigen modernen Sound

Datum: Freitag, 15. November 2024 um 19.00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 Stunden – ein Abend, der alle Sinne verzaubert.

Ort: Burg Waldenstein in Rudersberg, Hotelzimmer direkt auf der Burg buchbar

Tickets: im ACHTWERK Events GmbH, Daimlerstraße 17, 73635 Rudersberg oder im Weingut Kern, Wilhelm-Maybach-Straße 25, 71394 Kernen- Rommelshausen

Online Ticketlink: <https://www.onpoint-tanzundperformance.de/5-weine-5-sinne/>



Foto: Jürgen Schall

Sichern Sie sich Ihr Ticket für dieses einmalige Erlebnis und seien Sie Teil einer exklusiven Veranstaltung, die Sie so schnell nicht vergessen werden!

Kontakt für Rückfragen:

Annalena Storch

E-Mail: annalena.storch@t-online.de

Telefon: +49 176/81514349

Kulturforum  **Schorndorf**

Der Chor«. Lesung mit Bestsellerautorin Anna Katharina Hahn

Das Literaturteam des Kulturforums in Schorndorf lädt am Donnerstag, den 14. November 2024 zu einer Lesung der preisgekrönten Autorin Anna Katharina Hahn ein. Die Lesung startet um 19.30 Uhr in der Q Galerie für Kunst, Karlsstr. 19 in Schorndorf. Mit ihrem neuen Roman ist ihr alles andere als nur eine schwäbische Heimatgeschichte gelungen: »Der Chor« ist ein herrlich vertrackter Minikosmos menschlicher Tragödien und Leidenschaften, in dem letztlich die ganze Welt verhandelt wird. Es sind die unterschiedlichsten Frauen, die sich ein



Anna Katharina Hahn

© Heike Steinweg

mal in der Woche zur Chorprobe in Stuttgart in einer Kirche treffen: von der erfolgreichen Personalchefin bis zur alleinerziehenden Putzfrau. Mit nüchternem Blick nimmt Anna Katharina Hahn die Beziehungen ihrer Heldinnen unter die Lupe, die sich in Abhängigkeiten, Lügen und unerfüllte Leidenschaften verstrickt haben. Dabei verhandelt sie meisterlich auch die ganz großen Probleme. „Ich werde wahrscheinlich Stuttgart nicht los und es macht mir sehr viel Freude auch zu verfremden und

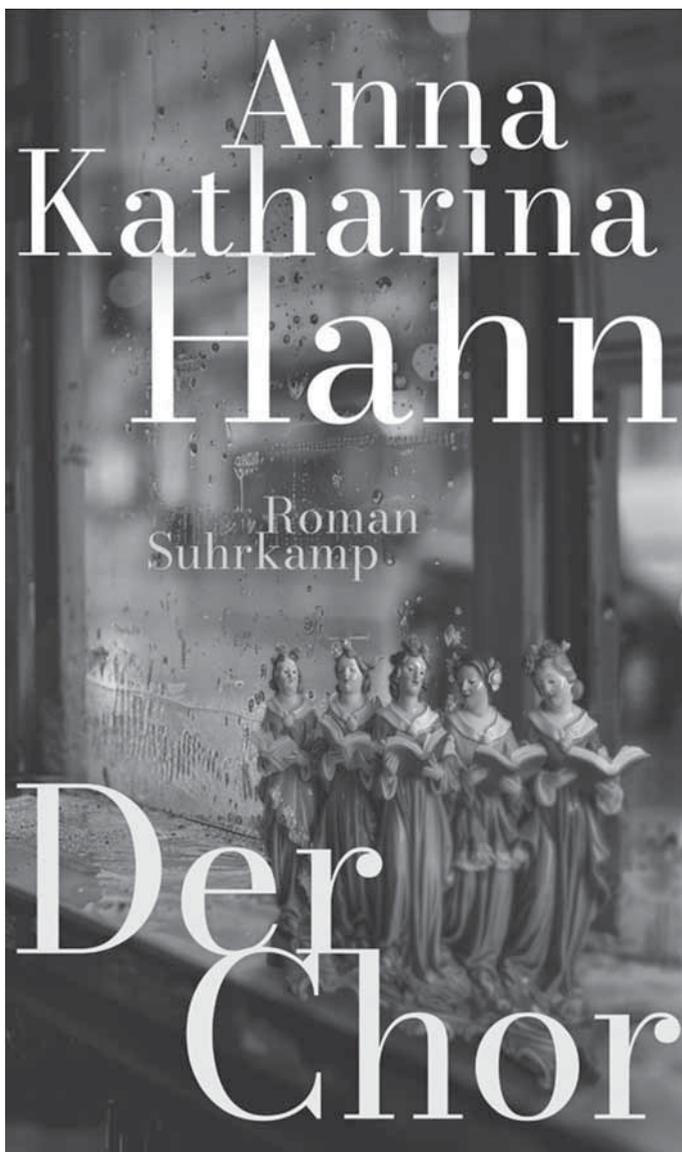
die Leserinnen und Leser an Orte zu führen, die sie glauben zu kennen und dann in die Irre laufen zu lassen. Und natürlich ist es auch eine Herausforderung, eine Stadt, die von vielen Menschen im Land als hässlich und unsympathisch gesehen wird, als einen magischen Ort dazustellen – daran habe ich sehr viel Freude“, sagt die Autorin.



Karten sind im Vorverkauf unter reservix.de oder in der Buchhandlung Osiander am Marktplatz für 12 Euro erhältlich.

Alle Informationen gibt es unter www.kulturforum-schorndorf.de und im ausliegenden Flyer „Literatur in Schorndorf“. Telefonische Auskunft beim Kulturforum Schorndorf unter 07181/9927940 und per E-Mail unter post@kulturforum-schorndorf.de.

Ansprechpartnerin: Karin Laipple
Kulturforum Schorndorf e.V., Karlstraße 19, 73614 Schorndorf
Tel.: 07181 99 27 940, k.laipple@kulturforum-schorndorf.de
Kulturforum-Schorndorf.de



Kinder-Workshop in den Herbstferien mit Künstler Weiso

Das Kulturforum Schorndorf bietet in den Herbstferien einen kreativen Workshop für Kinder ab 8 Jahren an. Eine Anmeldung

ist erforderlich unter: anmeldung@kulturforum-schorndorf.de bzw. Tel: 07181 99 27 940, bis spätestens 3 Werktage vor dem Workshop.

Inhaber und Inhaberinnen des Schorndorfer Familienpasses erhalten eine Ermäßigung von 50%. Mitglieder des Kulturforum erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung.

Die Werkstatt des Kulturforums befindet sich in der Karlstraße 19 in 73614 Schorndorf, Eingang ist gegenüber der Gasthausbrauerei Kesselhaus.

Kinder gestalten bewegliche Objekte

Gemeinsam gestalten die Kinder bewegliche Objekte, die ähnlich wie die Arbeiten von Nils Völker sich drehen, ausdehnen oder ihre Form verändern. Zum Einsatz kommen können Fundstücke aus der Natur, sowie Holzelemente und Papier! Im Mittelpunkt des Workshops steht die Freude an der eigenen Kreativität und wie sich einfache Materialien wie Papprollen zu Kinderkunst entwickeln.

Montag, 28. Oktober 2024 und Dienstag, 29. Oktober 2024, jeweils 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kosten: 25 Euro/Kind/Ermäßigt

Ort: Werkstatt der Q Galerie (Eingang gegenüber der Gasthausbrauerei Kesselhaus)

Max. 8 Kinder

<https://www.kulturforum-schorndorf.de/de/home/veranstaltungen/ferienworkshops-kinder/>

Ansprechpartner: Karin Laipple
Kulturforum Schorndorf e.V., Karlstraße 19, 73614 Schorndorf
Tel.: 07181 99 27 940, k.laipple@kulturforum-schorndorf.de
Kulturforum-Schorndorf.de
Q-Galerie.de

WAS ISCH LOS IM STÄDTLE?

WIR SIND DABEI!

[meinBacknang.de](https://www.meinBacknang.de)

WERBUNG



Auto Service Prax
Die Kfz-Werkstatt Ihres Vertrauens

Kirchberger Str. 53 71546 Aspach

Jetzt Termin zum Winter Check vereinbaren!
Sicher durch den Winter für nur 19,99 € excl. Material



Der Winter kommt!

Termin unter 07148 - 967 04 43 vereinbaren

LUXOR WHISTLE ODES
ZUNDAPP
RIEJU YADEA SYM

Neue Marken & Modelle im Angebot

Suchen für einen Mitarbeiter eine 2 – 3,5 Zimmer-Wohnung in Maubach oder Umgebung. Eine Anmietung über die Firma wäre möglich.

Bitte kontaktieren Sie uns über 07191/63377

Gänsebraten ab 09.11.2024

von Gänsen der Schwäbischen Alb



SCHÖNE AUSSICHT LUTZENBERG
Tel: 071 83 / 423 73
www.schoeneaussichtlutzenberg.de

Aktuelles siehe Internetseite

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Haug mit Team

Die komplette Haustechnik unter einem Dach.

Für Sanierung, Renovierung oder Reparatur brauchen Sie nur einen Ansprechpartner: uns. Wir bieten Ihnen alles was das Haus begehrt.
Schnell, sauber, flexibel, zuverlässig.



wasser + wärme

- Sanitärtechnik • Flaschnerei
- Heizungstechnik • Badsanierung



Wir machen das!

Gebr. Renz GmbH, Im Gehrn 7, 71737 Kirchberg/Murr
Tel. 07144 -8897-0, Fax 07144 -8897-19, www.gebr-renz.de, info@gebr-renz.de

Sommerzeitende - am 25.10.2020  Die Zeitumstellung geht immer Richtung Sommer - im Frühjahr nach **VORN** und im Winter wieder **ZURÜCK**.



WISSEN, in welcher Straße gerade gebaut wird und wo die Umleitung entlang geht!

WISSEN, was in den örtlichen Vereinen los ist!

WISSEN, was in den Kirchengemeinden aktuelles passiert!

WISSEN, wer heute Geburtstag hat!

WISSEN, welche Apotheke am Wochenende Notdienst hat!

WISSEN, welche Kindertagesstätte einen Ausflug unternommen hat!

Mit dem Blättle einfach mehr WISSEN und das für nur 66 Cent pro Woche!

Abonnieren Sie mich!

Das Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Backnang
für die Stadtteile Heiningen/Maubach/Waldrems

knöpfe^{druck}
gestaltet. druckt. veredelt.

Blättele-Leser wissen mehr...

- Wichtige Informationen sowie Bekanntmachungen der Ortschaftsräte und der Stadtverwaltung Backnang, Berichte und Termine der Kirchen, Kindergärten, Schulen, sozialen Einrichtungen und Vereine
- Angebote der örtlichen Firmen und Gewerbebetriebe
- Mittwochs in Ihrem Briefkasten
- Aktuelles Kinoprogramm und „Wo ist was los?!“



Auch als
Geschenk-ABO
eine tolle Idee!

Interessiert?

...dann füllen Sie einfach das Bestellformular aus und werfen es bei den Stadtteilgeschäftsstellen in Heiningen, Maubach oder Waldrems ein oder schicken es an Knöpfe Druck

Neu-Abonnement

Die Gebühr (nur 32,50 €) wird immer am Anfang eines Jahres eingezogen.

Die Kündigung ist jeweils zum 31.12. möglich.

Kostenloses Probeabo

4 kostenlose Ausgaben Ihres Mitteilungsblattes.

Die Zustellung endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Bestellformular

Bitte leserlich ausfüllen!
Vielen Dank!

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (wiederkehrende Zahlung): Ich ermächtige die Knöpfe Druck GmbH & Co. KG, die Zahlungen der Bezugsgebühr für das „Mitteilungsblatt BK - Heiningen/Maubach/Waldrems“ von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Knöpfe Druck GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Gläubiger-Identifikationsnummer von Zahlungsempfänger Knöpfe Druck GmbH & Co. KG: DE08ZZZ00000986800

Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen

BIC des Zahlungspflichtigen

IBAN des Zahlungspflichtigen

Zahlungspflichtiger

Name, Vorname

Straße

PLZ und Ort (mit Teilort)

Datum

Unterschrift

Empfängeradresse für Geschenk-Abonnement

Name, Vorname

Straße

PLZ und Ort

Datum

Unterschrift

malen wie ein...

HÖNIG

WILFRIED HÖNIG • MALERMEISTERBETRIEB

Malerbetrieb Wilfried Hönig
Obere Dorfstr. 27 • 71576 Burgstetten
Tel.: +49(7191)69498 • Fax: +49(7191)71839
kontakt@maler-hoenig.de
maler-hoenig.ihrhandwerker.net

Lassen Sie Ihr Dach bares Geld verdienen!

Ihr Fachmann für Solaranlagen.
Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gern.

JUNG Solartechnik
 Handy 0174 -91 30 905

71549 Auenwald • Tel.: 07191 - 58776
 jungsolartechnik@gmx.de • www.jung-solar.de

Steildach · Flachdach
 Bauflaschnerei

BEDACHUNGEN GmbH & Co. KG
SCHLICHENMAIER

Foliendächer · Balkone
 Dachfenstereinbau

Gutenbergstraße 4
 71549 Auenwald
 Telefon 071 91 497776
 info@bedachungen-schlichenmaier.de

Ihr Meisterbetrieb

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:

ALTER WEISSER MANN (Vorpremiere)
ONE
FUCHS - HASE (Setzen Sie sich)
NEU! **VENOM**

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

Universum @kinouniversumbacknang

Ihr Menüservice mit Herz

Jetzt das Kennenlern-Angebot bestellen!
3 x Menügenuss ins Haus für nur 6.99 € pro Menü
 Auch online bestellbar unter:
www.ihr-menueservice.de/juh-stuttgart

Wir bringen Ihnen den Genuss ins Haus!

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:
JOHANNITER Regionalverband Stuttgart
 Tel. 0711 / 69 98 95 22
 Mo. bis Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
 Menüservice apetito AG · Bonifatiusstraße 305 · 48432 Rheine

Hier geht's zum Online-Shop.

Meerwasseraquaristik

Beckenpflege und -betreuung
 ob gewerblich oder privat.
 Frostfutter. Aquaristikzubehör.
 Osmosewasser. Kunstgestein.

E-Mail: info@mewaristik.de
 Tel./WhatsApp: 01525 3194862

mewaristik.de

Kfz-Service Aladar GmbH

Dieselstr. 9+24 · 71546 Aspach
 Tel. 071 91 / 2555 · info@kfz-service-aladar.de
www.kfz-service-aladar.de
www.facebook.com/Kfz-Service-Aladar-GmbH

Öffnungszeiten
 Mo.- Fr.: 7.30 – 12.00 Uhr
 13.00 – 18.00 Uhr
 Samstag nach Vereinbarung

Unsere Stärken – Ihre Vorteile:

- Reparaturen aller Marken (Pkw, Kleintransporter, Leicht-LKW, Wohnmobile)
- Elektronikdiagnose
- Autoglasservice
- Klimatechnik
- Karosserieinstandsetzung
- DEKRA-Prüfstützpunkt

Mit dem Neuwagen zur freien Werkstatt!

Eine regelmäßige fachgerechte Wartung dient dem Erhalt Ihrer Garantieansprüche gegenüber dem Kfz-Hersteller – Sie behalten die volle Gewährleistung (laut EU-Kommissions-Leitfaden zur Kfz-GVO 1400/2002)!

Regelmäßig vorbeischaun lohnt sich.

Tupperware®

Partys, Bestellung und Beratung hier vor Ort

Tupperware-Beraterin aus Backnang-Heiningen
Jasmin Jack, Tel. 0178-7217771

Wir suchen Verstärkung!

Wir sind Ihr Partner

- **Betonbohren**
- **Betonsägen**
- **Betonabbruch**

EBUN

Eberhard Unkauf
 71546 Aspach · Weinstraße 23
 Telefon: (0 71 91) 2 07 07 • Mobil: 0170 5 53 61 38
 E-Mail: ebun-aspach@gmx.de



Weihnachtsgrußanzeigen 2024

knöpfe Druck

gestaltet. druckt. veredelt.

in den Mitteilungsblättern Aspach

und Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems



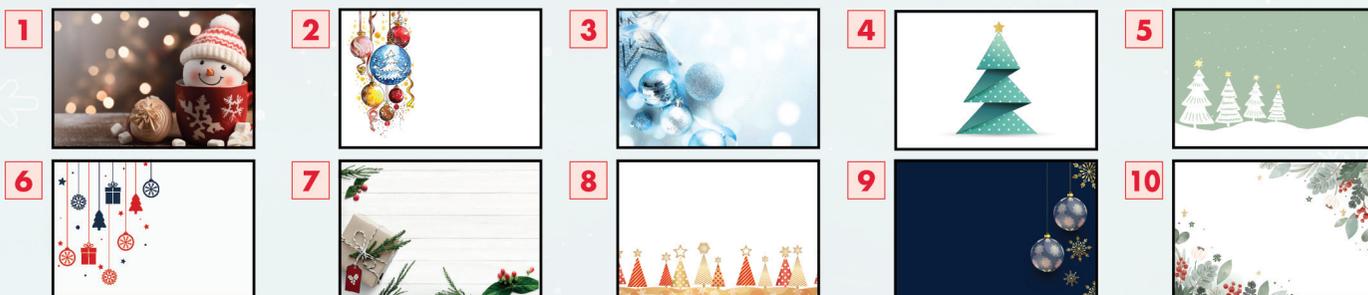
Liebe Gewerbetreibende, auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit Ihren Kunden über die Mitteilungsblätter „fröhliche Weihnachten“ zu wünschen. Die Sonderveröffentlichung der Weihnachtsgrußanzeigen findet in der **KW 51** am Mittwoch, 18. und Donnerstag, 19. Dezember 2024 statt.

Letztmöglicher Termin für Ihre Anzeige

... auf den Sonderseiten des BDS Aspach ist es **Freitag, der 29. November 2024**

... im regulären Anzeigenbereich ist es **Donnerstag, der 12. Dezember 2024**

Verschiedene Weihnachtsmotive



Verschiedene Textvorlagen

- 1 Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2025 wünscht...
- 2 Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit zu bedanken.
- 3 Wir wünschen Ihnen angenehme Stunden in fröhlicher Runde, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.
- 4 Weihnachtszeit - Zeit für ein herzliches Dankeschön und die besten Wünsche: Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
- 5 Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir Ihnen viel Ruhe und Besinnlichkeit und alles Gute im neuen Jahr.
- 6 Platz für eigenen Text: _____

Anzeigenauftrag (Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Motiv- und Text-Nr. eintragen!)

Adresse/Zahlungspflichtiger

Die gleiche Anzeige wie 2023 (Sie erhalten zur Sicherheit noch einmal einen Korrekturabzug per E-Mail.)

Anzeige ohne Logo Logo/Daten geliefert
Logo/Daten bei Knöpfe Druck vorhanden

farbig s/w Motiv-Nr. Text-Nr.

Anzeigenhöhe **1** (110 mm) **2** (90 mm) **3** (60 mm)

Die Anzeige soll erscheinen in
Backnang Aspach als Kombi BDS

Zahlungsbedingungen

- Nach Erhalt von Beleg und Rechnung sofort ohne Abzug.
- Bei Zahlung per SEPA-Lastschriftmandat werden 2% Skonto gewährt.

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (wiederkehrende Zahlung): Ich ermächtige die Knöpfe Druck GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Knöpfe Druck GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Gläubiger-Identifikationsnummer von Zahlungsempfänger Knöpfe Druck GmbH & Co. KG: DE08ZZZ00000986800

Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen _____

BIC des Zahlungspflichtigen _____

IBAN des Zahlungspflichtigen _____

Ort, Datum _____

Unterschrift des Zahlungspflichtigen _____

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma Knöpfe Druck GmbH & Co. KG für Anzeigen.

Auftraggeber (Unterschrift) _____

SYSTEMISCHES COACHING



KINDER- UND JUGEND COACHING

ALLE MEINE ANGEBOTE FINDEN SIE AUF MEINER HOMEPAGE

WWW.HERZGLÜCKCOACHING.DE

Kostenloses Erstgespräch

ILKA BARTENBACH
Diplom Coach (CAS/ICI)
Aspach, Tel.0174-9279493
herzglueckcoaching@gmail.com

5 Zimmer-Maisonette-Wohnung

Oppenweiler, 109 m², 1. OG, großer Balkon, Garten 120 m² mit Sondernutzungsrecht und Carport, ruhige Lage, Ölzentralheizung, Bj. 1952, laufend renoviert, Dach 2016, 299.000,00 €, ☎ 0176-52224219

Ihre Experten für klimaschonendes Heizen und Kühlen



Heizung
Sanitär
Klima
Wartung
Service

innotherm®
heizsysteme

innotherm Heizsysteme GmbH | Fon 07144-889940
Obere Seewiesen 28 | 71711 Steinheim-Höffigheim | www.innotherm.net



FAHRSCHULE RUPP
START NOW!
Inh. Andreas Rupp

THEORIE-INTENSIVKURS WINTERFERIEN
ab Montag, 23.12.2024 ab 17 Uhr
Eduard-Breuninger-Str. 1, Backnang, ☎ 0172 / 7 34 48 95
www.fahrschule-rupp.de

FERNSEHKLINIK seit 1980

TV-Geräte – OLED – UHD – LED

- » Neugeräte-Verkauf
- » Beratung gerne bei Ihnen Zuhause
- » Neubau, Umbau + Reparaturen von Satelliten- u. Kabel-TV-Anlagen
- » Eigene Reparatur-Werkstatt

MARTIN STOIBER-LIPP - MEISTERBETRIEB
Pestalozzistr. 8 · 71576 Burgstetten-Burgstall · Tel. 07191 63603
Mobil 0171 5027786 · heftchen@aol.com · www.fernsehklinik.de

MIETSERVICE

BAUMASCHINEN

- Minibagger
- Radlader
- Rüttelplatten
- Kompressoren
- Steintrennsägen
- Stromerzeuger usw.



STAUFEN BAUMASCHINEN
Verkauf · Vermietung · Service

Industriestraße 24 · 71522 Backnang
Hotline 071 91/9 04 68-0
www.staufen-baumaschinen.de

Gasthof zur Eintracht



Traditionsreiche Gaststätte seit 1811

*** Schwäbische Spezialitäten ***
Tagesessen * Nebenzimmer für ca. 50 Personen * 16 behagliche Freundenzimmer * Partyservice

Gartenstr. 149 · 71522 Backnang · Telefon + Fax 0 71 91/6 04 98
GasthofzurEintracht@gmx.de · www.Gasthof-zur-Eintracht.de

Hauptuntersuchung u.v.m.
ohne Termin.



Müller prüft.

Ingenieurbüro Müller & Partner
Industriestraße 13 · 71522 Backnang
Telefon 07191 950095 · www.plakette.biz



Allerheiligen - ein alter katholischer Feiertag

Er geht auf einen Gedenktag zu Ehren aller heiligen Märtyrer im vierten Jahrhundert zurück. Lange gedachte man der Menschen, die für den christlichen Glauben ihr Leben ließen, am ersten Sonntag nach Pfingsten. Erst im achten Jahrhundert wurde der Festtag auf alle Heiligen ausgedehnt. Offizieller Feiertag ist Allerheiligen in Deutschland seit 835. Im 16. Jahrhundert verschob man das Fest auf den Herbst.



Inserieren bringt Erfolg!



LBS Rems-Murr
Beratungsstelle
Backnang
Tel. 07191 32280

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!

Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**



Erhältlich in Ihren Streker Getränke- und Saftläden



W. Streker Natursaft GmbH
Daimlerstraße 6, 71546 Aspach
www.streker.de



Neue Ernte
JETZT VERFÜGBAR
7,99 €/Kiste
6 x 1,0 L
zzgl. Pfand

- 🍏 Apfel Direktsaft
- 🍏 100 % Frucht
- 🍏 Aus Streuobst & Obstgärten der Region

Das Besondere leben...

... und im Dörfle dem Alltag entfliehen.
Wir verwöhnen Sie, Ihre Familie, Freunde und Kollegen im Gasthaus Sonne mit

- Fondue im Weinkeller -
- Martinsgans -
- Weihnachtsmenüs und Buffets

und schwäbischen Gaumenfreuden.
Sichern Sie sich gleich ein Plätzchen!

sDörfle Kleine Wunder | Am Dörfle 1 | 71546 Aspach
Tel. 07148 37900 | E-Mail. info@sdoerfle.de | www.sdoerfle.de

Wir brauchen Verstärkung!

Diakoniestation
Mittleres Murrtal
Kirchlicher Verband

Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit bis zu 50 % ab sofort oder später

für die Durchführung hauswirtschaftlicher und einfacher pflegerischer Tätigkeiten.

Wir bieten eine:

- interessante und verantwortliche Tätigkeit
- familienfreundliche Arbeitszeit und gute Einarbeitung
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung

Wir wünschen uns:

- Mitarbeitende, die Freude am Umgang mit Menschen haben
- Führerschein Klasse B

Die Vergütung richtet sich nach KAO/TVöD mit Zusatzversorgungskasse.

Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere Einsatzleiterin:
Frau Hamlescher-Hihn, Tel.: 071 91 / 344 24 14

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Diakoniestation Mittleres Murrtal
Schubertstr. 1 · 71546 Aspach

MAURER



TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER

Backnanger Straße 4 | 71672 Marbach
07144 332766 | www.maurer-tortechnik.de

- | | |
|------------------------------|------------------------|
| Tore aller Art nach Maß | Balkonverkleidung |
| E-Antriebe, Reparaturen | Markisen, Sonnenschutz |
| Elektro- und Beiputzarbeiten | Terrassenüberdachung |
| Haustüren, Vordächer | Edelstahlbearbeitung |

- | | |
|--------------|----------------|
| ■ VERKAUF | ■ BEWERTUNG |
| ■ VERMIETUNG | ■ FINANZIERUNG |

ImmobilienService
MAIER



Martina Fellmeth

Ihre *Neue* Anlaufstelle für Ihre Immobilienangelegenheiten in BACKNANG & UMGEBUNG

Kontaktieren Sie mich & vereinbaren Sie Ihre persönliche Beratungsstunde!

- ☎ 0151 – 41 34 64 48
 - ✉ fellmeth@immobilienservice-maier.de
 - 📍 Bahnhofstraße 41, 71691 Freiberg a. N.
- www.immobilienservice-maier.de

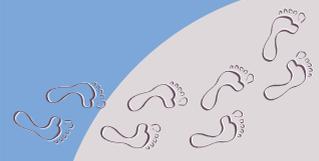
Gutschein für eine **kostenlose** Wertermittlung Ihrer Immobilie

med. Fußpflege



Claudia Dengler-Röhm
Telefon: 071 91 / 73 35 78

Termine nach Vereinbarung



Obstmarkt 5
71522 Backnang

Europcar

Europcar Agentur Irene Widmann
Tel: 07191 / 1877990
Sulzbacher Str. 112 • 71522 Backnang
Destbkg02@europcar.com



• Baumaschinen und Geräte • Mietpark • Baustoffe

S.Pahlke GbR - Kuchengrund 21
71522 Backnang Tel.: 07191 - 6 64 48
www.mietpark-pahlke.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-12 und 13-17 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Die Betontankstelle schließt 30 min vor Betriebsschluß

BETON2GO

Frischbeton auf Knopfdruck!

Die Betontankstelle für Selbstabholer!



Gasthaus *hier Kocht der Club*
Waldeck
... eine Odysee zum Erholen & Schlemmen

Schwäbische Küche zu fairen Preisen

Gesellschaftsräume für 250 Personen · durchgehend warme Küche
Fleischwaren, Wildfleisch, Wurstwaren ganzjährig

Große Panorama-Terrasse und großer Wintergarten

Gasthaus Waldeck · 71540 Murrhardt-Siebenknie · Tel. 07192 / 61 27
Öffnungszeiten: Fr. + Sa. ab 14.30 Uhr, So. + Mo. + Di. + Do. ab 11.00 Uhr

**ELEKTROTECHNIK
SCHICK**



Photovoltaik + Batteriespeicher
Industrieservice
Elektroinstallation
Gerüstbau

Tel.: 07148/208467 Mobil: 01624402640
info@elektro-schick.de www.elektro-schick.de
Elektrotechnik Schick Eisbergweg 6/1 71546 Aspach

WERBUNG erhöht den **UMSATZ**

Wir suchen ab sofort:

Zusteller (m/w/d)

(Mindestalter 14 Jahre)

für das **Mitteilungsblatt**
Backnang - Heiningen,
Maubach und Waldrems.

Wir bieten Ihnen:

- ▶ eine interessante und eigenverantwortliche Tätigkeit
- ▶ einen möglichst wohnortnahen Arbeitsplatz
- ▶ flexible Arbeitszeiten – 1x wöchentlich Dienstag nachmittags oder Mittwoch vormittags
- ▶ übersichtliche Verteilmengen – ideal für Schülerinnen und Schüler
- ▶ als Mini- oder Nebenjob auf geringfügiger Basis (bis 538,- €) auch eine gute Vereinbarkeit mit Ihrem Hauptberuf

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Bohrt unter Tel. **07191.34 33 8-0.**

www.knoepfle-druck.de

knöpfledruck
gestaltet. druckt. veredelt.



IN STILLEM

GEDENKEN

Wir sind für Sie da!

Die Bedeutung von Grabsteinen für die Trauerarbeit: Wie sie uns helfen, Abschied zu nehmen

Der Tod eines geliebten Menschen ist eine der schwierigsten Erfahrungen, die wir im Leben machen können. Die Trauerarbeit, die in der Folge notwendig ist, kann sehr unterschiedlich aussehen und hängt von vielen Faktoren ab, wie zum Beispiel der Beziehung zum Verstorbenen, den Umständen des Todes und den individuellen Persönlichkeitsmerkmalen. Ein Aspekt, der in der Trauerarbeit oft eine wichtige Rolle spielt, ist die Gestaltung der Grabstätte.

Grabsteine haben eine lange Tradition in vielen Kulturen. Sie können uns helfen, Abschied zu nehmen, indem durch sie ein fester Ort der Erinnerung geschaffen wird, an dem wir unsere Trauer ausdrücken und verarbeiten können.

Der Grabstein dient somit auch als Ort der Reflexion: Hier können wir uns an den Verstorbenen erinnern und unsere Gedanken und Gefühle sortieren. Er kann uns auch dabei helfen, den Tod als Teil des Lebens zu akzeptieren, und uns dabei unterstützen, unser eigenes Leben bewusster zu leben.

Vor diesem Hintergrund wird der Grabstein von Angehörigen häufig als Symbol für das Leben des Verstorbenen verwendet. Durch die Gestaltung des Grabsteins können wir dem Verstorbenen unsere Wertschätzung und Liebe zeigen und ihn so ehren.

Individuelle Grabgestaltung

Individuell gestaltete Grabsteine können die Persönlichkeit des Verstorbenen im Denkmal widerspiegeln und ihm so ein würdevolles

Charlotte Klinghoffer - 25 Jahre Bestattungsunternehmerin

Ich blicke zurück mit Dankbarkeit, Stolz und Demut.

Empathie, Menschlichkeit und Nähe waren für mich stets elementare Bestandteile eines funktionierenden Miteinanders. Gleichzeitig steckt in mir der unbedingte Wunsch nach Perfektion und Qualität. Beide Seiten meiner Persönlichkeit konnte ich von Beginn an in meinen Beruf als Bestatterin einbringen. Schnell war mir klar: Das ist kein Beruf, das ist Berufung für mich.

In den Anfangsjahren meines Bestattungshauses ZUR RUHE musste ich mit meiner geradezu revolutionären Herangehensweise an die Themen Sterben, Abschied und Bestattung gegen zahlreiche Widerstände innerhalb der Bestatterbranche kämpfen. Doch der Zuspruch der Angehörigen bestätigte mich in meinen Ideen und Angeboten. Mit den wachsenden wirtschaftlichen Möglichkeiten gelang die Expansion. **Abschied-Nehmen**, ehem. Bestattungen Schroft, **Golding Bestattungen** und zuletzt **STOCKER Bestattungen** konnten übernommen werden und sind heute Teil der Markenwelt der Charlotte Klinghoffer GmbH mit Sitz in Backnang. Bei allem wirtschaftlichen Erfolg war mir immer wichtig: Ich wollte das Bestattungswesen neu definieren.

Ein Höhepunkt meines Schaffens war sicher die Umgestaltung des ehemaligen Möbelhauses Noller in Backnang zu Deutschlands größtem Abschiedshaus im Jahr 2022. Auch sehr große Trauergesellschaften können in den neuen Räumlichkeiten der Verabschiedung beiwohnen, dank Live-Streaming auch auf der ganzen Welt. Im Anschluss steht ein Trauer-Café gratis zur Verfügung. Heute kann ich mit Stolz sagen: Wir sind das Abschiedshaus der Möglichkeiten – ohne Mehrkosten für Sie.

Nach 25 Jahren Tätigkeit als Bestatterin bin ich glücklich und dankbar, meinen Beitrag zur Weiterentwicklung des Bestattungswesens in Deutschland geleistet zu haben. Wichtig waren mir mehr Transparenz, mehr Qualität, mehr Empathie im Umgang mit den Angehörigen und nicht zuletzt ein zeitgemäßes Dienstleistungsangebot.

Denn eines ist gewiss: Wie kein anderes Thema betrifft das jeden von uns. Es grüßt Sie herzlich – verbunden mit einem tief empfundenen Dank –
Ihre Charlotte Klinghoffer



25 JAHRE

Leidenschaft



Im Trauerfall nicht allein gelassen

**BESTATTUNGSHAUS
ZUR RUHE**
Eine Marke der
Charlotte Klinghoffer GmbH



Backnang - 0 71 91 / 34 35 36

Großaspach · Unterweissach · Murrhardt

www.zur-ruhe.de

volles Andenken ermöglichen. Gerade heutzutage gibt es viele Möglichkeiten, Grabsteine individuell zu gestalten. Es gibt zahlreiche Materialien und Designs zur Auswahl, die den Wünschen und Vorlieben des Verstorbenen oder der Hinterbliebenen entsprechen. So kann die Grabstätte zu einem ganz persönlichen Ort der Erinnerung werden.



Kurt Häußer
SEIT 1961

ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403



BESTATTER
von Handwerk geprüft

Eingetragene Kollektivmarke des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V. Qualitätsanforderungen: www.bestatter.de/markenzeichen

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

Grabsteine mit Symbolik

Viele Grabsteine sind mit religiösen oder kulturellen Symbolen geschmückt, die eine Bedeutung haben und uns helfen, unsere Trauer gleichnishaft zum Ausdruck zu bringen. Diese Symbole können Trost spenden und uns helfen, unsere Trauer zu verarbeiten.

Grabsteine als Ort der Erinnerung

Ein Grabstein markiert einen festen Ort, an dem wir uns an den Verstorbenen erinnern können. Ist das Grab einmal fertig eingerichtet, haben viele Angehörige zusätzlich zur Gestaltung des Denkmals den Wunsch, das Grab regelmäßig zu schmücken, um an Feiertagen, Gedenktagen und besonderen Tagen der Erinnerung, wie z. B. dem Geburtstag oder Todestag, ihrer Verstorbenen zu gedenken. Hier können wir beispielsweise Blumen oder andere Erinnerungstücke hinterlassen, die uns an den Verstorbenen erinnern und uns helfen, mit unserer Trauer umzugehen.

Das besondere Grabmal!

Puric Grabmale

Qualität
am Stein



**Ab sofort
bei uns
erhältlich:
»Rokstyle-
Grabmale«**

Aichelbachstr. 2 • 71570 Oppenweiler • Tel. 07191/9115143
puric-grabmale@t-online.de • www.grabsteine-oppenweiler.de

Grabsteine als Symbol für das Leben des Verstorbenen

Der Grabstein kann auch als Symbol für das Leben des Verstorbenen dienen. Die wichtigsten Aspekte seines oder ihres Lebens können auf dem Grabmal hervorgehoben werden. Auf diese Weise schaffen wir eine bleibende Erinnerung an die verstorbene Person. Diese Wirkung kann auf ganz unterschiedliche Weise erzielt werden:

- mit einem Gedicht oder einem Spruch, der zum Verstorbenen passt,
- mit einem Symbol, das für etwas steht, das im Leben des Verstorbenen eine besondere Rolle gespielt hat,
- mit wetterfesten Edelstahlverzierungen, die einen wichtigen Abschnitt aus dem Leben des Verstorbenen darstellen.

Gerne beraten wir Sie
unverbindlich auch
bei Ihnen zuhause.



**Kataloge unter
Tel. 07191/3441960**

Ulmenweg 5
Allmersbach i.T.

PERSÖNLICHES ANDENKEN AUS STEIN

www.harmuth-grabmale.de

Womöglich verbinden auch Sie viele besondere Momente mit der verstorbenen Person, oder Sie wissen, was ihn oder sie ausgemacht hat. Sie werden überrascht sein, wie viele verschiedene Möglichkeiten es gibt, diese Besonderheiten mit passenden Gestaltungselementen auf dem Grabmal darzustellen und die verstorbene Person somit zu ehren.

Grabsteine als Ort der Reflexion

Der Grabstein kann auch als Ort der Reflexion dienen, an dem wir uns Zeit nehmen, um über das Leben und den Tod nachzudenken. Hier können wir uns Gedanken über unsere eigene Sterblichkeit machen und uns fragen, wie wir unser Leben bewusster gestalten können.

Blumen Center RIEGER

71397 Leutenbach-Nellmersbach
(beim Bahnhof)

Blumenstr. 68 • Telefon: 07195/940430

**Dekoration
Floristik
Schnitt-
blumen
Topf-
pflanzen**

Suchen Sie das Besondere - sind Sie bei uns genau richtig!

**Für die Totengedenktage haben
unsere Floristen eine große Auswahl
an liebevoll gefertigten, winterhartem
Grabschmuck für Sie gestaltet.**

In unserer Gärtnerei finden Sie alles für Ihre Herbstpflanzung.

Wir freuen uns auf Sie!

Fazit: Die Bedeutung von individuell gestalteten Grabsteinen für die Trauerarbeit

Individuell gestaltete Grabsteine spielen eine wichtige Rolle im Trauerprozess:

Sie schaffen einen festen Ort der Erinnerung, dienen als Symbol für das Leben des Verstorbenen und können uns dabei unterstützen, mit unserer eigenen Trauer umzugehen.

Indem wir den Grabstein nach den Wünschen und Vorlieben des Verstorbenen oder auch nach den Vorstellungen der Hinterbliebenen gestalten, können wir die Persönlichkeit der verstorbenen Person einfangen und dauerhaft in Ehren halten.

Durch eine individuelle Gestaltung können Angehörige ihre Liebe und Wertschätzung dem Verstorbenen gegenüber zum Ausdruck bringen und ein würdevolles Andenken an ihn oder sie schaffen.

Ihr Containerdienst

METALLE

HOLZ

AUSHUB

GARTEN-ABFÄLLE

SCHROTT

SPERRMÜLL

BAUSCHUTT



SCHROTT
gogel

Fridastraße 5 | 71522 Backnang
Telefon: 07191/49343-0
welcome@schrott-gogel.de
www.schrott-gogel.de

SCHWARZ
LANDTECHNIK – ÖKOTECH



schwarz-!t.de

Stihl GTA26 Set

STIHL



inkl. • Lithium-Ionen-Akku AS 2
• Ladegerät AL1
• Multioil Bio 50ml
• Transporttasche

159,- € *

statt 179,- € *

* Alle Preise UVP und inkl. MwSt. Solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Montag - Freitag 07:30 - 12:00 & 13:00 - 17:00 Uhr · Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

Schwarz GmbH, Siemensstraße 15, 71546 Aspach, Telefon 07191 9266 - 0

Fensterschautag

75

1949
2024

JAHRE

FENSTER
mack



27

Okt

10-16

Förderung gewünscht?

Unsere Fachberater unterstützen Sie dabei sehr gerne.

Maybachstr. 6 / 71404 Korb / 07151 9330-0 / fenstermack.de

Kleines Hoffestle

Samstag, 02.11.2024
ab 17:00 Uhr



Gasthaus Löwen

Im
beheizten
Zelt

- Cordon bleu (verschiedene Varianten)
- Barbetrieb im neuen Löwen-Keller
- Warme Küche bis 22:00 Uhr !!!

Wir freuen uns auf Sie!

71579 Nassach · Im Weiler 3
Tel. 07194/487

Einsame leere Stelle sucht **Anzeige** für gemeinsame Stunden.



E-Rezept Onlineshop
Botendienst

IRIS LÜDECKE

APOTHEKE AM OBSTMARKT

Backnang Dilleniusstr. 9 Tel. 07191-64844 www.apothekeamobstmarkt.de



HURRA, die Baustelle ist beendet.

Das Anfahren und Parken vor der Apotheke ist nun wieder möglich!

E-Rezept-Bestellung über unsere MEA - App

auch Auslieferung möglich



Tägliche Botenlieferung – schneller als Versandgiganten!
Einfach ausschneiden und einlösen!

Gutschein 20%

für ein Produkt Ihrer Wahl
gültig bis 30.10.2024

*Dieser Rabatt gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente, Rezepturen und bereits reduzierte Artikel.

Gutschein 20%

für ein Produkt Ihrer Wahl
gültig vom 01.11. bis 15.11.2024

*Dieser Rabatt gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente, Rezepturen und bereits reduzierte Artikel.

Internorm

AUF ZU



Doppelt sparen - Fenster tauschen

3. Glas gratis erhalten und bis zu 30% Heizkosten im kommenden Winter sparen!

JETZT
3. GLAS
GRATIS*!

bis 30.11.24



Weitere Informationen auf www.jas-geist.de/aktion

Unsere Filialen

Porschestraße 8
73560 Böbingen
Tel.: 07173 / 185970

Boschstraße 5/1
71546 Aspach
Tel.: 07191 / 906 000

Stuttgarter Straße 68
70736 Fellbach
Tel.: 0711 / 305 5201

*Für alle Internorm Fenstersysteme (ohne Hauseingangstüren, Zubehör und lose Glasbestellungen) und nur für den privaten Endkunden. Nur gültig bei Bestellungen bis zum 30.11.2024!